



# Perger Gemeindezeitung

ZUGESTELLT DURCH ÖSTERREICHISCHE POST

AMTLICHE MITTEILUNG

FOLGE 2 • JUNI 2016

Eintauchen in die  
**Sommerzeit!**



## Inhalt:

Gemeinde/Politik .....	2
Aktuelles .....	9
Schulen .....	10
Sport .....	16
Vereine / Organisationen .....	17
Stadtmarketing .....	19
Perglied .....	20
Veranstaltungen .....	21
Termine .....	22
Gratulationen .....	24
Geschichte .....	26



## In angenehmer Atmosphäre die Zeit verbringen

*Liebe Pergerinnen und Perger!*

Der Sommer bietet gerade in Perg eine breite Palette an Möglichkeiten. Ob Wanderwege, Fahrradtouren, Bademöglichkeiten, Kultur- und Sportveranstaltungen, es ist für Jeden etwas dabei.

Für Kinder und Schwimmbegeisterte bietet die Machland-Badewelt ein ganzjähriges Angebot. Für Extra-Badespaß sorgen Wasserrutschen, eine Sprunganlage, ein Strömungskanal und der Bodenblubber im großen Wasserbecken. Mit dem Kinderbecken und den Spielplatz finden Jungfamilien einen gut überschaubaren Bereich. Abgerundet wird die Urlaubsstimmung beim Sonnenbad auf der großzügigen Liegewiese oder am Sandstrand. Ebenfalls werden Badegäste durch die kulinarische Auswahl im Baderestaurant bestens versorgt. Egal ob erholungssuchende Eltern, actionorientierte Kinder oder aktive Sportler, hier kann nach Herzenslust geschwommen und relaxt werden.

Zusätzlich verdankt Perg seinen Reiz dem Waldbad durch die, die herrliche Naarn verläuft. Die Schwimmschule, die Wasserspielanlage, das Bad und der Beachvolleyballplatz gewähren angenehmste Sommer- und Wasserfreuden für jung und alt.

Die günstige Lage von Perg ermöglicht angenehme Spaziergänge und Ausflüge sowohl in der Ebene als auch in die waldigen Berge. An der ganzen Nordseite wird die Stadt Perg vom Wald eingesäumt, vom schöngepflegten Stephaniehain mit den vielen Ruheplätzchen und schöner Fernsicht. Stundenlang kann in den Wäldern längs des Naarntales gewandert werden, sich in klarer Waldluft erholen und jederzeit zur Erfrischung der müden Glieder ein stärkendes Bad nehmen. Nutzen Sie die Angebote unserer schönen Stadt.

Ich wünsche Ihnen für den Sommer einen erholsamen Urlaub und unseren Schülerinnen und Schülern spannende Ferien.

Ihr Bürgermeister  
**Toni Froschauer**

### ICH bin für SIE da!

Vereinbaren Sie einen Termin!  
Tel.: 07262 / 522 55-0; Oder schreiben SIE mir:  
✉ [froschauer@stadt.perg.at](mailto:froschauer@stadt.perg.at)

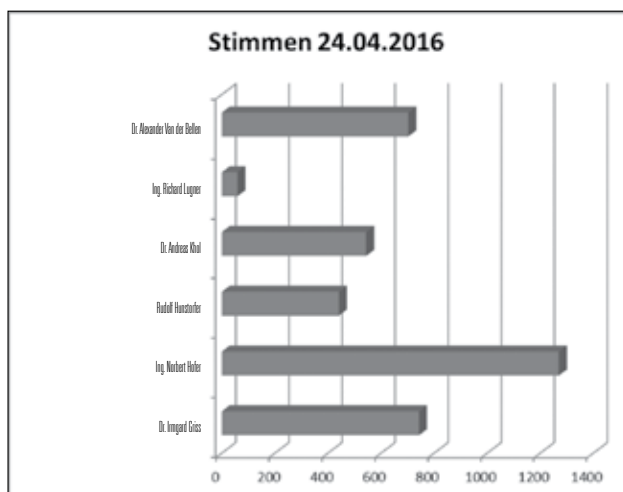
## Beschlüsse des Gemeinderates

- Der Bericht des Prüfungsausschusses vom 9. März 2016 wurde zur Kenntnis genommen.
- Der Rechnungsabschluss 2015 mit Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen Haushalt in Höhe von je € 19.853.473,46 bzw. mit Einnahmen von € 6.834.982,15 und Ausgaben von € 6.823.598,74 im außerordentlichen Haushalt wurde genehmigt. Zur Kenntnis genommen wurde der Rechnungsabschluss der „Verein zur Förderung der Infrastruktur der Stadtgemeinde Perg & Co KG“.
- Der Bericht der Bezirkshauptmannschaft Perg zum Voranschlag für das Finanzjahr 2016 wurde zur Kenntnis genommen.
- Eine Resolution betreffend Durchgriffsrecht der Bundesregierung im Zusammenhang mit der Asylpolitik wurde verfasst.
- Die Finanzierungspläne für die „Qualitätsverbesserung in den Pflichtschulen (NMS, Poly)“ und „Umbau ÖTB-Halle“ wurden genehmigt.
- Zugestimmt wurde der Abänderung der Rückzahlungskonditionen laut Erlass des Amtes der Oö. Landesregierung über Darlehen an Gemeinden, Wasserverbände, Wassergenossenschaften und privatrechtliche Unternehmen zum Bau von Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsanlagen.
- Dem Ansuchen der Firma Krückl Bau GesmbH & Co KG, Perg, Naarner Straße 34, auf Wirtschaftsförderung wurde stattgegeben.
- Vergeben wurde der Auftrag mit der statisch-konstruktiven Bearbeitung zum Einbau einer Liftanlage in der Machland-Badewelt Perg.
- Für den Ankauf eines Bauhoffahrzeuges wurde die Vergabe eines Leasingvertrages beschlossen.
- Die Firma Elektrizitätswerk Perg GmbH, Perg, Feldstraße 21, wurde mit der Umsetzung des Beleuchtungskonzeptes am Hauptplatz beauftragt.
- Genehmigt wurde die Tarifierung für die Machland-Badewelt Perg.
- Der Gutscheinkauf für Kindernotfallkurse wurde zugestimmt.
- Eine Studentenförderung der Stadt Perg wurde beschlossen.
- Im Zuge der Erweiterung des Zeughauses der FF Pergkirchen wurde der Auftrag bzgl. Baumeisterarbeiten vergeben.
- Der Zubau am bestehenden Vereinsgebäude des Siedlervereins Perg wurde genehmigt.
- Genehmigt wurde die Errichtung von Steinkastensperren und einer Ufersicherung – Zubringerbach (Aschermühle) zur Naarn.
- Zugestimmt wurde dem Abschluss eines Pachtvertrages für die Gst. Parz. Nr. 1092, 1093, 1094 und 1096/1, KG Altenburg und für die Gst. Parz. Nr. 924, 925, 1216, 1217 und 1218, KG Lebing.
- Genehmigt wurde der Zustimmungsvertrag mit der Riepert Informationstechnologie OG, 4362 Bad Kreuzen 95, bzgl. der Nutzung von Leitungsrechten auf öffentlichem Gut.
- Der Erlassung einer Verordnung für ein Halte- und Parkverbot, ausgenommen Fahrzeuge, die von dauernd stark gehbehinderten Personen, welche im Besitz eines Ausweises gemäß § 29b StVO 1960 sind, gelenkt oder als Mitfahrer benützt werden, für zwei Stellplätze auf dem südlichen Teil des Parkplatzes Waldhör, wurde zugestimmt.
- Der Bericht des Prüfungsausschusses vom 12. April 2016 wurde zur Kenntnis genommen.
- Bezüglich Wassermehrverbrauch, welcher erst bei der jährlichen Wasserzählerablesung festgestellt wird und der z.B. auf ein undichtes Sicherheitsventil beim Boiler oder einem Rohrbruch in der Gartenleitung zurückzuführen ist, wurde beschlossen, dass **kein Nachlass** mehr bei der Wasser- und Kanalgebühr gegeben wird.
- Die Verordnungen hinsichtlich „Lustbarkeitsabgabe“ und Übertrag des Beschlussrechtes an den Ausschuss für Sport-, Kultur- und Vereinsangelegenheiten – „Vergabe der Vereinsförderungen zur Unterstützung von Sport-, Kultur- und Jugendvereinen und zur Unterstützung laufender Kosten“ wurden genehmigt.
- Beschlossen wurden die Rahmenvereinbarungen für Bodenmarkierungsarbeiten 2016 und für den Kanal- und Wasserleitungsbau 2016.
- Betreffend Machland-Badewelt Buffet wurde mit Frau Roswitha Eppich ein Pachtvertrag abgeschlossen.

- Zugestimmt wurde dem Abschluss eines Vertrages mit der ÖBB-Infrastruktur AG, Wien, Praterstern 3 und der Stadtgemeinde Perg über die Realisierung, den Betrieb, die Betreuung und die Instandhaltung der Park & Ride-Anlage in Aisthofen.
- Die Aufschließungsvereinbarung zwischen dem Regionalen Wirtschaftsverband Machland und der Stadtgemeinde Perg wurde genehmigt.
- Der Nachtrag zum Bestandsvertrag vom 28. 8.1997 mit dem Heimatverein Perg wurde genehmigt.
- Folgende Auftragsvergaben wurden beschlossen:
  - a) Abwasserbeseitigungsanlage BA 29 – Bauleitung
  - b) Machland-Badewelt - Garderobenschranksanlage und Flachdachsanierung
  - c) FF Pergkirchen Zubau - Spengler- und Flachdacharbeiten, Elektroinstallation, Installation Heizung, Fenster.
- Beschlossen wurde die Verordnung für ein Halte- und Parkverbot in der Linzer Straße/ Friedrich-Wilhelm-Raiffeisenparkplatz im Bereich der NMS 1 auf den Teilflächen der Grundstücke 173 und 174/3.

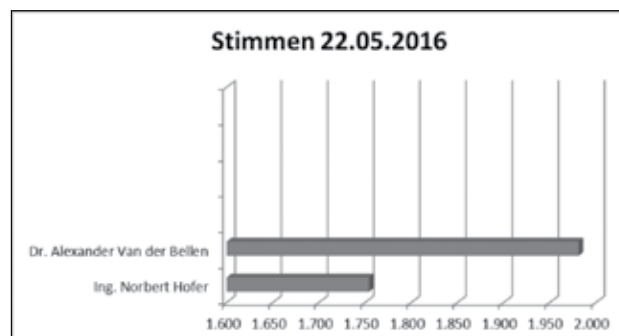
## Ergebnisse Bundespräsidenten-Wahl

### 1. Wahl – 24. April 2016



Kandidaten	Stimmen	Prozent
Dr. Irmgard Griss	743	19,76
Ing. Norbert Hofer	1.270	33,78
Rudolf Hundstorfer	441	11,73
Dr. Andreas Khol	544	14,47
Ing. Richard Lugner	59	1,57
Dr. Alexander Van der Bellen	703	18,70

### 2. Wahl – 22. Mai 2016



Kandidaten	Stimmen	Prozent
Ing. Norbert Hofer	1.754	46,96
Dr. Alexander Van der Bellen	1.981	53,04

### Wahlvergleich:

	24. 4. 2016	22. 5. 2016
Wahlberechtigte	6.121	6.121
Abgeg. Stimmen (inkl. Wahlkarten)	3.881	3.932
Gültige Stimmen	3.760	3.735
Ungültige Stimmen	121	197
Wahlbeteiligung am Wahltag	71,08 %	74,46 %
Anteil gültige Stimmen	96,88 %	94,99 %
Anteil ungültige Stimmen	3,12 %	5,04 %

### STADTAMT PARTEIENVERKEHR

Montag	7.00-12.00 und 16.00-17.30 Uhr
Dienstag	7.00-12.00 und 16.00-17.30 Uhr
Mittwoch	7.00-12.30 Uhr
Donnerstag	7.00-12.00 und 16.00-18.00 Uhr
Freitag	7.00-12.30 Uhr

## 2. VERORDNUNG der BH Perg zum Schutz vor Waldbränden (2. Waldbrandschutz- Verordnung 2016)



Aufgrund des § 41 Abs. 1 Forstgesetz 1975, BGBl. Nr. 440/1975, i.d.F. BGBl. I Nr. 102/2015, wird verordnet:

### § 1

#### Schutzmaßnahmen

(1) In den Waldgebieten aller Gemeinden des Bezirkes Perg sowie in deren Gefährdungsbereichen ist jedes Anzünden von Feuer und das Rauchen verboten.

(2) Ein Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.

### § 2

#### Bekanntmachung dieses Verbots

Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer dürfen dieses Verbot in geeigneter Weise ersichtlich machen (§ 41 Abs. 3 Forstgesetz 1975).

### § 3

#### Strafbestimmung

Übertretungen des § 1 werden nach § 174 Abs. 1 lit. A Z 17 Forstgesetz 1975 mit einer Geldstrafe bis zu 7.270 Euro oder mit einer Freiheitsstrafe bis zu vier Wochen bestraft. Bei Vorliegen besonders erschwerender Umstände können die beiden Strafen nebeneinander verhängt werden.

### § 4

#### Schlussbestimmungen

(1) Die Waldbrandschutz-Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Perg vom 09.03.2016 wird aufgehoben.

(2) Diese Verordnung wird in der Amtlichen Linzer Zeitung und durch Anschlag an den Amtstafeln der Bezirkshauptmannschaft Perg sowie der Gemeindeämter des Bezirkes Perg kundgemacht.

(3) Sie tritt mit 1. 4. 2016 in Kraft und mit Ablauf des 31. 10. 2016 außer Kraft.

Der Bezirkshauptmann:  
Ing. Mag. Werner Kreisl



## Nachruf - Josef Höllbauer

Am 1. März 2016 erreichte uns die traurige Nachricht, dass der Altbürgermeister unserer Partnerstadt Schrobenhausen verstorben ist.

Von 1984 bis 1996 leitete Josef Höllbauer als Bürgermeister die Angelegenheiten der Stadt Schrobenhausen. Höllbauer war ein Mann mit Ideen, mit Visionen, einer, der bereit war, nicht den einfachen, den naheliegenden Weg zu gehen, sondern Pfade zu beschreiten, die womöglich Mühen mit sich brachten.

Gemeinsam mit seinen politischen Weggefährten spannte er das Netz der Städtepartnerschaft.

Im September 1989 wurde die Städtepartnerschaft offiziell beurkundet und im Juni 1990 im Rahmen des Schrankenfestes in Schrobenhausen gegengezeichnet.

Die Stadt Perg wird Altbürgermeister Josef Höllbauer stets ein ehrendes Andenken bewahren.

## Studentenförderung

Ab Herbst wird es für alle Studierenden, die ihren Hauptwohnsitz in Perg belassen, eine Förderung zum Semesterticket geben.

**Um förderungswürdig zu sein, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:**

- Student an einer österreichischen Hochschule (Inskriptionsbestätigung)
- Hauptwohnsitz während des gesamten Semesters in der Stadtgemeinde Perg
- Vollendung des 18. LJ und ein Höchstalter von max. 25 Jahren
- Semesterticket am Studienort -> Einzahlungsbestätigung vorweisen
- Nachweis des Studienerfolges von 8 ECTS

Gefördert wird der Zuschussbetrag der jeweiligen Studentenstadt. Es wird nur das Semesterticket für den Nahverkehr **am** Studienort (zB. Linzer Öffis) gefördert. Der Antrag ist bei der Stadtgemeinde Perg, Bürgerservice, zu stellen und die Auszahlung (Überweisung auf Bankkonto) erfolgt **nach** jedem Semester.

## Schulbeginnhilfe des Landes Oberösterreich

Um die notwendigen Anschaffungen zu Schulbeginn leichter stemmen zu können, bekommen Eltern mit einem geringen Haushaltseinkommen auf Antrag 100,00 Euro vom Familienreferat zugesprochen. Der Zuschuss wird einmalig beim Eintritt in die Pflichtschule gewährt.

## Schulveranstaltungs- hilfe des Landes Oberösterreich



Mehrkindfamilien, bei denen im gleichen Schuljahr gleich zwei oder mehr Kinder auf Schulveranstaltungen fahren, sind finanziell besonders gefordert. Um diese Belastung erträglich zu halten und den Kindern die Teilnahme zu ermöglichen, zahlt das Land OÖ für Familien mit geringem Haushaltseinkommen eine Unterstützung von 100,00 Euro je Kind, das an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnimmt (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage).

Auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) kann der Antrag auch online gestellt werden bzw. finden Sie das Formular zum Downloaden. Auch liegen die Formulare in der Schule und am Gemeindeamt auf.

## Gutschein für Kindernotfallkurs

Das Rote Kreuz bietet seit einigen Jahren Kindernotfallkurse an. Diese sind vor allem an junge Mütter und Väter gerichtet, um in verschiedenen Notfällen richtig reagieren zu können. Ein Kurs kostet € 40,00. Wir ersuchen die Eltern, nach der Geburt des Kindes, sich das OÖ Familienpaket mit der Familienförderung der Stadtgemeinde Perg und den Gutschein im Wert von € 10,00 für den Besuch des Kindernotfallkurses im Bürgerservice abzuholen.

Für den Notfall gut vorbereitet sein.



Foto: ÖRK

## Lärm im Sommer

Die sommerlichen Temperaturen bieten die erfreuliche Möglichkeit, immer mehr Aktivitäten in die freie Natur - öffentliche Plätze und Parks, Gärten aber auch Balkone, Terrassen, Innenhöfe etc. - zu verlagern. Damit verbunden ist manchmal auch eine zusätzliche Lärmerzeugung im öffentlichen Raum, die - sofern sie ein ortübliches und zumutbares Maß nicht überschreitet - nur selten zu Problemen in der örtlichen Gemeinschaft führt. Um Nachbarschafts- und Anrainerkonflikte zu vermeiden bzw. unnötige Störungen der örtlichen Gemeinschaft von vornherein auszuschließen, dürfen wir im Besonderen ersuchen



- lärm erzeugende Arbeiten an Werktagen (Montag bis Samstag) von 12.00 bis 14.00 Uhr sowie von 19.00 bis 7.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen zu vermeiden.
- im unmittelbaren Bereich von Wohnbauten sowie besonders ruhegeschützten Bereichen (Parks, Erholungseinrichtungen, Alters- und Pflegeheime, Kirchen etc.), die nicht notwendige Inbetriebnahme von Verbrennungsmotoren zu unterlassen.
- die Haltung von Haustieren so zu gestalten, dass allenfalls damit verbundene Lautäußerungen (Bellen, Krähen) unbeschadet der artgerechten Haltung möglichst gering und in einem für die Nachbarschaft zumutbaren Maß gehalten werden.
- das Einwerfen von Altglas in die dafür vorgesehenen Container auf die Zeit zwischen 7.00 und 19.00 Uhr zu beschränken.
- störenden Lärm im freien bzw. öffentlichen Raum (bspw. erzeugt durch lautes Singen, lautes Musizieren, lauter Betrieb von Tonanlagen, Ausübung von besonders lärmregenden Sportarten und Freizeitaktivitäten) insbesondere während der allg. anerkannten Ruhe- und Nachtzeiten zu vermeiden.

Weiters möchten wir Sie wieder daran erinnern, dass am **Samstag ab 12.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen (ganztäglich)** Tätigkeiten wie **Rasen mähen, Holz scheiden und sonstige laute Arbeiten** möglichst **zu unterlassen sind**.

Unbeschadet der vorstehend genannten Empfehlungen ist darauf hinzuweisen, dass Lärmerregungen, die das nach den örtlichen Verhältnissen gewöhnliche Maß überschreiten und die ortsübliche Benutzung der benachbarten Grundstücke wesentlich beeinträchtigen, zivilrechtliche, verwaltungsstrafrechtliche sowie in besonders schwerwiegenden Fällen sogar strafrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen können.

Wenn das Verhalten im freien bzw. öffentlichen Raum von gegenseitiger Rücksichtnahme und Verständnis für Nachbarn bzw. Anrainer geprägt ist, beugt dies nicht nur Auseinandersetzungen und Anzeigen vor, sondern trägt in besonderer Weise dazu bei, das es für alle ein schöner, erholsamer Sommer wird!

## Wasserverbrauch - kein Anspruch mehr auf Nachlass!

Bei einem **Wassermehrverbrauch**, welcher erst bei der jährlichen Wasserzählerablesung festgestellt wird und der z. B. auf ein undichtes Sicherheitsventil beim Boiler oder einem Rohrbruch in der Gartenleitung zurückzuführen ist, besteht zukünftig **kein Anspruch mehr auf Nachlass** bei der Wasser- und Kanalgebühr. Dieser Mehrverbrauch liegt im Verantwortungsbereich des Objekteigentümers und hätte durch entsprechende Sorgfaltspflicht jederzeit wahrgenommen und beseitigt werden können.

Es wird empfohlen, die **Wasserzähler monatlich zu kontrollieren**. Sollten Sie Abweichungen beim Wasserverbrauch feststellen, bitte sofort mit den Wasserwarten Gerhard Nenning (0664/ 542 93 25) oder Manfred Flankl (0664/ 125 35 93) Kontakt aufnehmen, damit die Ursache der Abweichung so schnell als möglich festgestellt werden kann.

## Blutspendeaktion!

Nach Abschluss der Blutspendeaktion in unserer Gemeinde vom 14. bis 15. März 2016 haben insgesamt 148 Bürger Blut gespendet.

**Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für OÖ dankt Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung!**



## Tobrabach - Ausformung der Hochwasserentlastung

Mit Anfang Mai wurden die Fertigstellungsarbeiten am Hochwasserrückhaltebecken Tobrabach aufgenommen. Begonnen wurde mit der Ausformung der Hochwasserentlastung (Überströmstrecke). Hier werden Wasserbausteine in einer Betonbettung verlegt. Dadurch ist gewährleistet, dass auch bei einem 5000 jährlichen Ereignis der Damm schadlos und ohne Gefährdung der Standsicherheit überströmt werden kann. Anschließend daran werden notwendige Sicherheitseinrichtungen (Schranken, Abzäunungen entlang des Ablassbauwerkes etc.) ausgeführt sowie der Einbau eines schwimmergesteuerten Schiebers für die Zuleitung des Mühlbaches eingebaut.

Die Errichtung einer Räumzufahrt an der Südseite des Dammbauwerkes erfolgt zeitgleich. Die notwendigen Bepflanzungen entlang des Tobrabaches bilden im Herbst den Abschluss der Arbeiten.

© DI Peter Huemer



## Neuer Zivilschutzbeauftragter

Zum neuen Zivilschutzbeauftragten bestellt wurde **Ing. Christoph Lettner**.

Als Zivilschutzbeauftragter hat er in erster Linie die Pflicht, der Bevölkerung in allen Fragen des Selbstschutzes und der Sicherheitsprävention zur Verfügung zu stehen.

Die Aufgabe der Zivilschutzbeauftragten ist die Stärkung der Eigenvorsorge in der Bevölkerung. Sie sind ein wichtiges Verbindungsglied zu den Gemeindegürgern und mitentscheidend für den Erfolg.

Das Ziel des OÖ Zivilschutzes ist es, den Bürgern eventuelle Gefahren aufzuzeigen und sie bei der Vorbereitung für einen krisenfesten Haushalt mit hilfreichen Tipps zu unterstützen: Die empfohlenen Selbstschutzmaßnahmen helfen, Gefahren der verschiedensten Art zu vermeiden, die Zeit bis zum Eintreffen der Einsatzorganisationen zu überbrücken und Krisenfälle möglichst unbeschadet zu überstehen.

Beim Eintreffen eines Notfalls ist es für Vorsorgemaßnahmen zu spät. Die Bevölkerung muss sofort reagieren und sich schützen können. Eine ausreichende Bevorratung von Lebensmitteln, dazu technische Hilfsmittel für Notsituationen und die Kenntnis der Aufgaben eines Ersthelfers sind in Krisensituationen besonders wichtig.



Bei Fragen steht Ihnen Ing. Christoph Lettner gerne zur Verfügung.  
Tel.: 0664/ 303 44 50  
E-Mail: christoph.l@aon.at

Ing. Christoph Lettner

Ich danke meinem Vorgänger Rudolf Tischlinger recht herzlich für seine jahrelang geleistete Arbeit rund um das Thema „Zivilschutz für die Stadt“ und versuche ein würdiger Nachfolger zu sein!

Im Namen der Stadtgemeinde Perg und des OÖ Zivilschutzverbandes wird Herrn **Rudolf Tischlinger** für seine wertvolle und verdienstreiche Tätigkeit um den Zivilschutz und der Verbreitung des Selbstschutzgedankens Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Nähere Informationen gibt es unter [www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at).

## Betriebsausflug

Das Gemeindeamt und der Bauhof sind am Donnerstag, den 8. September 2016 wegen dem Betriebsausflug geschlossen.

Wir danken für Ihr Verständnis!

## Radfahren „Sei ned fad, nimm's Rad“

Mitarbeiter des Stadtamtes nahmen an der bundesweiten Aktion „Radelt zur Arbeit“ von der Radlobby Österreich mit Unterstützung des Ministeriums für ein Lebenswertes Österreich teil. Gemeinsames Ziel war es, im Mai mindestens die Hälfte der Arbeitstage in die Arbeit zu radeln. Die größten Gewinner dieser Aktion

waren die Umwelt, die Gesundheit sowie das Geldbörsel. Die Stadtgemeinde Perg ist übrigens eine von rund 100 oberösterreichischen Gemeinden, die an der Fahrrad-Beratung vom Land Oö teilnimmt. Weiters wurde ein neuer Abstellplatz für Fahrräder im Bereich Hauptplatz Süd (vor Elektro Ebner/VKB Bank) montiert.



## Warum fahren Sie mit dem Rad?

### Josef Pfeiffer

Weil ich viele kurze Wege habe, nicht viel transportieren muss und mir die Parkplatzsuche erspart bleibt, bin ich mit dem Fahrrad viel schneller und vor allem gesünder unterwegs.

Auch in unserem Büro der Steuerberatung Martin, benutzen wir ein Fahrrad, um die Botengänge innerhalb von Perg schnell und problemlos erledigen zu können.



### Leopoldine Lugmayr

Das Fahrrad ist für mich das Fortbewegungsmittel in unserer schönen Stadt. Sei es beim Einkauf oder bei Erledigungen auf diversen Ämtern, alles ist mit dem Rad möglich. Die Parkuhr ist überflüssig und es gibt auch keinen Strafzettel. Steht auch das Auto in der Garage, ich fahre mit dem Fahrrad. Übrigens bin ich damit auch schnell bei den MÜKIS!





## FEIERTAGSREGELUNG Machland-Badewelt

Maria Himmelfahrt Mo., 15. August offen

### FREIBAD:

geöffnet nur bei Schönwetter  
täglich von 9.00 bis 20.00 Uhr

### DAMENSAUNA:

Dienstag 12.00 bis 22.00 Uhr

### HERRENSAUNA:

Mittwoch 12.00 bis 22.00 Uhr

### GEMISCHTE SAUNA:

Donnerstag 12.00 bis 22.00 Uhr

Freitag 12.00 bis 22.00 Uhr

Samstag 10.00 bis 21.00 Uhr

Sonntag und an Feiertagen 9.00 bis 20.00 Uhr

**Von 2. Juli bis 27. August 2016  
ist die Sauna an Samstagen geschlossen!**

**Von 29. August bis  
4. September 2016 ist die Sauna  
die ganze Woche geschlossen.**

**Normaler Betrieb ist wieder  
ab 6. September 2016!**

## Aktuelle High- lights mit der OÖ Familienkarte



- Landesausstellung 2016: Mensch und Pferd – Kult und Leidenschaft
- Schiff Ahoi auf der Donau
- Gratis Pyhrn-Priel SaisonCard für Kinder
- Auf ins Abenteuer – Erleben Sie 5 Attraktionen in 3 Ländern zum Halbpri
- Beim Höhenrausch 2016 Engel erkunden und nur den ermäßigten Eintritt bezahlen

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at).

## OÖ. Mehrlingszuschuss

Rückwirkend mit 1. 1. 2016 werden in Oberösterreich Mehrlingsgeburten mit einem einmaligen finanziellen Zuschuss unterstützt. Der einmalige Zuschuss wird einkommensunabhängig zur Auszahlung gebracht und beträgt bei Zwillinggeburten 500 Euro. Für jeden weiteren Mehrling werden zusätzlich je 500 Euro zur Auszahlung gebracht. Um Familien auch bei der Betreuung und Pflege der Säuglinge zu unterstützen, werden Gutscheine für die „Mobile Familienhilfe“ der Caritas zur Verfügung gestellt. Bei Zwillingen werden 100 Euro ausgegeben, für jeden weiteren Mehrling zusätzlich je 100 Euro. Der Familienzuschuss ist auf EU-Bürger beschränkt.

Nachstehend der Link zum Antragsformular:  
<http://www.familienkarte.at/de/foerderungen/o-zwillings-und-mehrlingszuschuss.html>



## Erleichterter Zugang zur Kurzzeitpflege

Kurzzeitpflege in Alten- und Pflegeheimen ist ein Angebot einer bis zu drei Monaten befristeten Wohnunterbringung in einem Alten- und Pflegeheim. Sie soll die Betreuung und Pflege zu Hause längerfristig sichern und die pflegenden Angehörigen unterstützen. Eine Kurzzeitpflege kann beispielsweise notwendig werden, wenn eine Überbrückung zwischen einem Krankenhausaufenthalt und der Wiederaufnahme der eigenständigen Haushaltsführung erforderlich ist, oder wenn pflegende Angehörige auf Urlaub fahren möchten und keine anderen Pflegepersonen im Haushalt sind.

Die Sozialhilfverbände haben gemeinsam mit dem Oberösterreichischen Gemeindebund Planungen für die Errichtung einer Internetplattform über Kurzzeitpflegeangebote begonnen.

Unter [www.kurzzeitpflegeboerse-ooe.at](http://www.kurzzeitpflegeboerse-ooe.at) kann das aktuelle Angebot ab sofort abgerufen werden. Dabei kann die Suche nach Angeboten in bestimmten Bezirken oder in ganz Oberösterreich abgerufen werden. Gleichzeitig kann direkt eine Anfrage für den freien Platz an das betroffene Heim gesandt werden. Dieses prüft die Anfrage nach fachlichen Kriterien (ob die Pflege und Betreuung möglich ist) und gibt möglichst rasch eine Rückmeldung.

## Neuer Service: Perger Veranstaltungs- Newsletter

Sie möchten stets über aktuelle Veranstaltungen in Perg informiert sein? Dann sind Sie hier richtig. Unter **www.perg.at** können Sie sich für den Veranstaltungs-Newsletter der Stadtgemeinde Perg anmelden. Jeden Donnerstag übermitteln wir Ihnen per E-Mail die aktuellen Veranstaltungen der kommenden zwei Wochen mit Link auf unsere Homepage.

Wir freuen uns, wenn Sie unser kostenloses Service in Anspruch nehmen.



## Friedensbaum der VS Perg

An der Volksschule Perg fand der Tag der offenen Tür unter dem Motto „Von hier, von dort, von anderswo? Egal, ich mag dich sowieso!“ statt. Eltern, Angehörige und Schulanfänger besuchten die Schule und konnten sich die an den Projekttagen ausgearbeiteten Stationen ansehen. Höhepunkt des Vormittags war das Aufstellen des Friedensbaums im Schulgarten, unter musikalischer Begleitung des Schulchores. Der bunte Friedensbaum wurde vom Elternverein zur Verfügung gestellt und aufgestellt, die bunte Dekoration kam von den Kindern selber.



**Feierliches  
Aufstellen  
des  
Friedens-  
baumes**

## Körperdetektive in der NaBe

Fast 100 Kinder hatten in der Nachmittagsbetreuung der Volksschule Perg die Möglichkeit, sich ihre „Körperdetektiv“-Urkunde im Rahmen eines Projektes des „IGUS“ (Institut für Gesundheit und Soziales) zu verdienen. Dabei haben sie den menschlichen Körper und seine Teile erforscht und gelernt, was man tun muss, um ihn gesund zu halten. Die Ernährungspyramide, ein Zucker-Ratespiel (Wieviel Zuckerstücke sind in einer Flasche Schokomilch?), ein Bewegungs-Parcours und viele lustige Spiele – so macht das Lernen über Gesundheit, Ernährung und Sport richtig Spaß.



**Die erfolgreichen Körperdetektive mit ihren Urkunden**

## Ferienbetreuung

Die Nachmittagsbetreuung der VS Perg bietet auch dieses Jahr wieder eine Ferienbetreuung mit Spiel, Spaß und tollem Programm an. Vom 11. bis 29. Juli und vom 29. August bis 9. September gibt es die Möglichkeit, ihre Kinder von 7 bis 17 Uhr (freitags bis 15 Uhr) betreuen zu lassen.

Für Fragen oder Anmeldungen steht Ihnen Sabine Lettner gerne zur Verfügung (Tel.: 07262/ 522 55-43; E-Mail: s.lettner@stadt.perg.at).



**Spiel und Spaß  
in der Ferienbetreuung**

# Volksschule Pergkirchen ist „OÖ Schule Innovativ“



Der Volksschule Pergkirchen wurde das Zertifikat „OÖ Schule Innovativ“ durch LH-Stv. Mag. Thomas Stelzer verliehen. Dies zeichnet Schulen aus, die sich auf dem Weg der Schulentwicklung im Besonderen für eine individuelle Förderung der Kinder und innovative Unterrichtsformen einsetzen. An der VS Pergkirchen wird auf die Stärken und Talente der Kinder geachtet und diese bestmöglich gefördert. Die Talenteshow, wo Kinder der 4. Schulstufe ihre Begabungen, Hobbies oder ein Lieblingsthema vor der Schulgemeinschaft präsentieren, ist beispielsweise ein allseits beliebter Programmpunkt im Schulalltag.

Volksschuldirektorin Georgine Wagner und Stellvertreterin SR VOL Helga Grammer nahmen die Urkunde, die Auszeichnungstafel und Glückwünsche von Landeschulratspräsident Fritz Enzenhofer entgegen.



LH-Stv. Mag. Thomas Stelzer zeichnete die Volksschule Pergkirchen aus

## Neue Mittelschule 1 Perg

Linzerstraße 18, 4320 Perg  
 Tel.: 07262/52589  
 www.nmsperg.eduhi.at  
 E-Mail: hs1perg.direktion@eduhi.at



## Neue Schwerpunkte

Ab kommendem Herbst werden erstmals die Schwerpunkte NAWI – Naturwissenschaften – und FIT durch die Schule angeboten.

Bei „NAWI“ werden speziell Bereiche aus Biologie, Physik und Chemie vertiefend behandelt. Dabei werden Denk- und Arbeitsweisen der Naturwissenschaften

kennengelernt und umgesetzt. Eigenständiges Experimentieren und Untersuchen von Organen von Tieren gehört ebenfalls dazu.

Bei „FIT“ geht es um Bewegung und Sport, frische Luft und Natur und speziell um Unterstützung und Förderung im Schulalltag.

Die schon bewährten Schwerpunkte Neue Medien – Ablegung des ECDL (Computerführerschein) und Gesundheit stehen für die Schüler ab der 3. Klasse weiter im Schulprogramm. Für Spanisch hat es heuer leider zu wenige Anmeldungen gegeben.

## ECDL

Im Zuge des Schwerpunktes „Neue Medien“ wurde der ECDL gelehrt. Im Frühjahr machten erfreulicherweise über 20 SchülerInnen die letzte Prüfung. Sie sind nun stolze Führerscheinbesitzer. In den letzten 1,5 Jahren standen die Module Word, Excel, Powerpoint, Computergrundlagen, Onlinegrundlagen und IT-Security auf dem Programm. Die gesamte Ausbildung würde bei einem Bildungsinstitut ohne Förderung rund € 1.500,00 kosten.



Gelungene ECDL-Prüfung

## Begabtenförderung: Forscherwerkstatt

Im Zuge der Begabtenförderung entstand dieses Schuljahr die Forscherwerkstatt. Unter der Leitung von Wolfgang Zeiml hatten 12 SchülerInnen aus den 3. und 4. Klassen die Möglichkeit, naturwissenschaftliche Arbeitsweisen kennenzulernen und problemorientierte



Wissenschaft hautnah

Quelle: Land Oberösterreich

Aufgabenstellungen zu lösen. Einer der Höhepunkte war der Besuch des Fachdidaktikzentrums der Naturwissenschaften an der Pädagogischen Hochschule OÖ, wo die ForscherInnen ihr Können unter Beweis stellen konnten. Im Mittelpunkt stand dabei das von Dr. Kurt Haim (PH-OÖ) entwickelte „flexible und lösungsorientierte Experimentieren (kurz: flex)“.

## Fotowettbewerb

Der Veritas-Schulbuchverlag hat österreichweit einen Fotowettbewerb ausgeschrieben, bei dem als Hauptpreis € 300,00 für einen Kinobesuch mit einer ganzen Klasse ausgeschrieben waren. Die Aufgabenstellung war, eine Szene aus einem beliebigen Film mit den SchülerInnen nachzustellen und dabei das Schulbuch „MEHRfach“ gekonnt in Szene zu setzen. Die Lehrkräfte Wolfgang Zeiml (Physik) und Ingrid Böhm (Klassenvorstand) entschlossen sich dazu mit der Klasse 3b die NMS 1 Perg bei diesem Fotowettbewerb zu vertreten. Als Motiv entschieden sich die SchülerInnen für das Coverbild der deutschen Komödie „Fack ju Goethe 2“. Mit Erfolg! Die Jury kürte die Teilnehmer der NMS 1 Perg zu den Gewinnern des Fotowettbewerbs.



Das Siegerfoto der NMS 1 Perg

## Bezirksmeistertitel „Schulschach“

Im heurigen Schuljahr konnte der Bezirksmeistertitel „Schulschach“ in der Besetzung Kern Jakob, Kiss Harald, Pissenberger Florian und Angerer Elias zurückerobert werden.

Bei der Landesmeisterschaft schlugen sich unsere beiden Teams recht gut. Wenn man bedenkt, dass bei unseren Mannschaften reine Hobbyspieler angetreten sind, ist eine Platzierung in der oberen Hälfte ein schöner Erfolg. Toll schlug sich die 2. Mannschaft, die bis zur

letzten Runde immer vor Team 1 lag. Erst in der letzten Runde setzte sich NMS 1 Perg knapp durch.



Tolle Erfolge bei der Bezirksmeisterschaft „Schulschach“

## Goldenes Leistungsabzeichen beim Erste Hilfe Bezirksbewerb

Der diesjährige Jugendrotkreuzbezirkstag fand in Waldhausen statt. Die NMS 1 Perg war mit zwei Bewerbungsgruppen vertreten. Die SchülerInnen bewiesen ihre ausgezeichneten Kenntnisse. Die Schüler erreichten nicht nur das Leistungsabzeichen in Gold, sondern konnten sich auch für den am 1. Juni stattfindenden Landesbewerb in St. Martin im Mühlkreis qualifizieren. Das stundenlange Training in der Freizeit hat sich auszahlt. Unsere SchülerInnen sind vor allem für den Ernstfall sehr gut vorbereitet. Beim Landesbewerb wurde mit einer ausgezeichneten Punktwertung die Qualifikation zum Bundesfinale erreicht. Beim theoretischen Teil haben alle Schüler 100% erreicht.

© Dir. Hubert Kammerhuber



Für den Ernstfall vorbereitet

## STADTAMT PARTEIENVERKEHR

Montag	7.00-12.00 und 16.00-17.30 Uhr
Dienstag	7.00-12.00 und 16.00-17.30 Uhr
Mittwoch	7.00-12.30 Uhr
Donnerstag	7.00-12.00 und 16.00-18.00 Uhr
Freitag	7.00-12.30 Uhr

## PTS PERG -

Die Schule für  
Kompetenzerwerb



Dirnbergerstraße 45, 4320 Perg  
Tel.: 07262/57101, Fax: 07262/57101-13  
e-mail: poly@perg.at  
Homepage: [http://schulen.eduhi.at/pts\\_perg](http://schulen.eduhi.at/pts_perg)

## PTS Perg holt sich zwei Vizemeistertitel

Die zielorientierte Ausbildung der PTS Perg, die ideale Vorbereitung auf den Lehrberuf, spiegelt sich in den Ergebnissen der landesweiten Bewerbe wieder.

Die Schüler der PTS Perg zeigten bei den anspruchsvollen Aufgaben aus den Bereichen „Hardwaretechnik“, „Photoshop“ und „Grundlagen IT“, hervorragende Leistungen. Dabei gab es gleich zwei Ehrungen für Simon Leonhartsberger, der den 2. Platz erreichte und für Alexander Kranzer, der sich über den 3. Platz freuen durfte.

Beim Bewerb des Fachbereiches „Bau“ war ein Sichtmauerwerk als Teambewerb zu errichten. Matthias Weissinger und Alexander Kranzer belegten in diesem Bereich den 3. Platz.

Datscher Viktoria und Beluli Hikmet vertraten die PTS Perg bei Landesbewerb für Elektro und konnten sich gut platzieren. Die Aufgaben umfassten einen Wissenstest, Messübungen mit Berechnungen, Fachmathematik, Herstellung eines Verlängerungskabels und die Installation einer Serienschaltung mit Steckdose.

Im Fachbereich Metall nahm Retschitzegger Jessica erfolgreich teil. Daniel Wilging vertrat den Fachbereich Holz.

Einen ausgezeichneten 2. und 4. Platz erzielten die Schülerinnen Batoha Jacqueline, Koppler Melanie, Steindl Tanja beim Landeswettbewerb in Grieskirchen. Kreativität stand an erster Stelle. Aufgabe war, dass die Schülerinnen 4 Fotos zum Thema „Glück“ selbst mit dem Handy fotografieren, bearbeiten und einen Rahmen passend zu ihren Bildern gestalten.

© Dir. Ludmilla Lumesberger



Wir gratulieren allen SchülerInnen zu ihren Erfolgen

## 42. Chemie-Olympiade

Begeisterte SchülerInnen aus ganz OÖ haben sich lange auf die 42. Chemie-Olympiade vorbereitet. Von 200 TeilnehmerInnen sind, nach den Bewerben an den Schulen, 46 Erfolgreiche nach Perg angereist, um am Landeswettbewerb am BORG Perg teilzunehmen.

Am Nachmittag fand der erste Teil des Bewerbes statt – der 3-stündige Theorieteil. Verschiedenste Aufgaben aus allen Bereichen der Chemie erlaubten den Nachwuchs-ChemikerInnen ihre Kenntnisse und Fähigkeiten zu zeigen.

Danach besichtigten die SchülerInnen die Firma Hueck Folien. Nach dem Mittagessen schloss der Praxisteil an, an dem die praktisch-analytische Begabung unter Beweis gestellt wurde.

Wohlverdient wurden die Sieger dann am dritten Tag geehrt. Vertreter aus der Politik, Wirtschaft und aus dem Bildungswesen haben den Gewinnern zu ihren Leistungen gratuliert. Sponsoren aus der Wirtschaft unterstützen seit vielen Jahren den Bewerb und stiften z.B. Sachpreise für die Erstplatzierten.



vlnr.: LSI HR Mag. Günther Vormayr, Dr. Martin Bergsmann (Fa. Hueck Folien), Ebner Markus vom Borg Perg (3. Rang), Christian Sonnleitner vom BRG Linz Auhof (1. Rang), Valentin Rammer vom BORG Linz (2. Rang), Dr. Ernst Grafenhofer (WKOÖ)

© Foto: Mag. Michael Kornhuber

## Yes, he can ...peak excellent English!

## Oui, il sait très bien parler!

hak|has<sup>PERG</sup>

Moderne Fremdsprachen sind ein zentraler Punkt in den Ausbildungsschienen der BHAK Perg: Englisch, Englisch als Arbeitssprache, CLIL (Content Learning in Language), Französisch, Russisch und Spanisch. Ob für Studium, Beruf oder die Teilnahme am kulturellen

Leben als Privatperson, Fremdsprachen werden immer und überall gebraucht.

Moritz Haderer, Schüler der 5 AK, hat im Rahmen der Begabtenförderung am Fremdsprachenwettbewerb an der JKU Linz und am Switch-Bewerb an der FH Linz die Beherrschung von Fremdsprachen unter Beweis gestellt.

In den Disziplinen Französisch und Englisch-Französisch ist er als **oberösterreichischer Sieger des 14. Contests für die berufsbildenden Schulen** hervorgegangen.

Moritz hat an der HAK Perg gelernt, sich differenziert auszudrücken, und hat auch transkulturelle Handlungsfähigkeit erworben. Soziale Kompetenz war in diesem Jahr darüber hinaus ein weiteres wichtiges Kriterium beim Wettkampf der Sprachen.



Quelle: Land Oberösterreich

Siegerehrung Fremdsprachenwettbewerb BHS, Moritz Haderer (3. von links)

## Vortrag zu den Gefahren der Atomenergie

Herr DI Manfred Doppler vom „anti atom komitee“ mit Sitz in Freistadt weckte als kompetenter Experte und externer Referent mit seinen Vorträgen zum Thema Atomenergie in den Abschlussklassen das Interesse der SchülerInnen für diese brisante Thematik. Die überaus interessanten Vorträge behandelten u.a. Themen wie den Klimawandel, die Weltenergieproblematik, Temelin, Fukushima, Hinkley Point und zeigten physikalische und chemische Grundlagen zur Kernenergie-



Wertvoller Vortrag zum Thema Atomenergie

gewinnung auf. Der Vortrag war fachlich hochwertig, aber auch mit einer Portion Humor versehen, durchaus schülergerecht, sodass auch eine angeregte Diskussion stattfinden konnte.

## Erste-Hilfe-Kurs für die HAK Perg

Eine Auswahl an SchülerInnen konnte an einem 8-stündigen Erste-Hilfe-Kurs in der Bezirksstelle des Roten Kreuzes in Perg teilnehmen. Die SchülerInnen der ersten, zweiten und dritten Jahrgänge waren erfreut über den abwechslungsreich gestalteten Kurs, bei dem das theoretische und praktische Wissen rund um das Thema Erste Hilfe geschult und intensiviert wurde. Herr Leonhartsberger vom OÖ Roten Kreuz verstand es, die SchülerInnen für das Thema zu begeistern und konnte damit einen wichtigen Impuls für die Erste Hilfe im Schulalltag setzen.



Erste-Hilfe „Lernen fürs Leben“

### Handelsschule Perg – die echte Alternative!

Die Vorteile liegen auf der Hand:

- in nur 3 Jahren zum kaufmännischen Schulabschluss
- Praktikum in den Ferien
- ideale Betreuung durch kleine Schülergruppen
- Fremdsprache Englisch
- Grundlage für zahlreiche Berufe und Gewerbe: Handel, Industrie, Dienstleistungsbereich, Versicherungen, Banken, Öffentlicher Dienst, Tourismus, Sozialberufe uvm
- weitere Highlights: Wirtschafts-, Sozial- und Sprachenkompetenz, Übungsfirma, Kundenorientierung, Verkaufstraining, EDV, Projektmanagement, Volkswirtschaft, Recht, spezielle Lernbetreuung uvm
- Aufbaulehrgang mit Reifeprüfung in der Folge möglich

### Komm´ zu uns und starte durch!

Handelsschule Perg, Dirmbergerstraße 41, 4320 Perg, 07262/58801-0  
hak.perg@eduhi.at

Handelsschule Perg –  
die echte Alternative!



... in nur 3 Jahren  
zum kaufmännischen  
Schulabschluss!



## „Die Sprache berührt mein Herz“

Das große Interesse an den Fremdsprachen ist Beatrice Greisinger wahrlich in die Wiege gelegt. Als zweisprachig (Deutsch und Rumänisch) aufgewachsenes Mädchen zeigte sich ihr Talent schon in frühen Jahren. Frau **Prof. Meinhart** wusste ihre Leistung in Spanisch und diese Begeisterung noch zu fördern.

Gemeinsam mit ihrer Klassenkollegin **Maria Zeiser** startete sie in das Abenteuer Fremdsprachenwettbewerb in Linz, der in drei Stufen zu bewältigen war.

Die Entscheidung bildete das Gespräch der drei Finalistinnen, wo über Möglichkeiten und Chancen nach der abgelegten Reife- und Diplomprüfung reflektiert werden musste.

Das Urteil der Fachjury war eindeutig: Beatrice Greisinger hat am meisten in allen Kategorien überzeugt und bekam den 1. Preis.

Ihr großes Sprachtalent wird sie auch nach Beendigung ihrer Schulzeit, in ihrem Beruf als Public Relations Officer in einem Hotel in Teneriffa an der Costa Adeje anwenden.

Für ihre weiteren Pläne wünscht die Schulgemeinschaft der HLW Perg das Allerbeste.

*Wir gratulieren recht herzlich!*

© Prof. Mag. Rita Ahornner



Beatrice - Siegerin im Fremdsprachenwettbewerb Spanisch

## Projekt mit SOS-Kinderdorf-Kindern

Im Rahmen des Gegenstandes Gesundheits- und Sozialmanagement entschieden sich die Schülerinnen der 4 AHL ein soziales und nachhaltiges Projekt mit dem SOS Kinderdorf Rechberg durchzuführen.

Das Ziel war es, Stofftaschen mit den Kindern des SOS Kinderdorfs mit viel Kreativität und Fantasie zu bemalen. Die Schülerinnen organisierten in der HLW Perg zwei Kuchenverkäufe, bei denen sie Geld für die benötigten Materialien sammelten.

Mit genügend Textilfarbe, Jause und Motivation brach die Gruppe des Sozialzweiges nach Rechberg zu den Kindern des SOS Kinderdorfs auf.

Jeder Schülerin wurde ein Kind zugeteilt und gemeinsam wurden die Stofftaschen bemalt.

Die Kinder durften sich eine Tasche aussuchen und behalten und der Rest wurde in der HLW Perg um 5,00 € verkauft. Weiters sponserte die Raiffeisenbank Perg einen Betrag von 100,00 €. Somit ergab sich eine Summe von rund 350,00 €, welche dann an das SOS Kinderdorf gespendet wurde.

© Zumra Golubic, Schülerin



Zumra Golubic und Ellen Dullnigg

## Der Ton macht die Musik



Neben der musischen Ausbildung breiter Bevölkerungskreise stellt die gezielte Förderung besonderer Talente eine zentrale Aufgabe der OÖ. Landesmusikschulen dar. Dass junge Menschen dieses Angebot gerne und mit Engagement und Fleiß annehmen, zeigt wieder eine Reihe beachtenswerter Erfolge in diesem Schuljahr.

Beim Landeswettbewerb „**Prima la musica 2016**“ in Eferding, Alkoven und Hartkirchen war die Landesmusikschule Perg mit 18 SchülerInnen sehr erfolgreich vertreten. Ein Solist und zwei Ensembles werden aufgrund ihrer besonderen Leistungen beim heuer in Linz stattfindenden Bundeswettbewerb dabei sein.



Teilnehmer des Landeswettbewerbes „Prima la musica“

1. Preis	Leonhard Küllinger	Gesang
1. Preis	Viktoria Geyrhofer	Violine
1. Preis mit Auszeichnung	Diana Haimel	Gitarre
1. Preis mit Berechtigung zum Bundeswettbewerb	Lukas Kern	Geang
1. Preis mit Berechtigung zum Bundeswettbewerb	Julian Hackl-Lehner Emma Leonhartsberger Markus Naderer Armin Sabrowsky	Kammermusik für Blechbläser/ Horn
1. Preis mit Berechtigung zum Bundeswettbewerb	Clara Sophie Hinterholzer Medeea-Teodora Iftimie Lydia Küllinger	Kammermusik für Holzbläser
2. Preis	Peter Würzburger	Violoncello
2. Preis	Elisabeth Nader	Gitarre
3. Preis	Lisa Fornwagner	Violoncello
3. Preis	Julian Grabmann Jakob Huber Bernhard Kapplmüller Tobias Mitterlehner	Kammermusik für Blechbläser

Die Flötistin **Lydia Küllinger** erzielte beim internationalen Wettbewerb „Concorso musicale internazionale per scuole“ in Pesaro/Italien einen 1. Preis. Für ihre Leistung auf der Querflöte, bei der als Klavierbegleiterin Veronika Gusenbauer große Unterstützung gab, wurde sie weiters mit einem Sonderpreis in Form eines Stipendiums sowie einem Auftritt mit Orchester beim Preisträgerkonzert im tollen Teatro Rossini ausgezeichnet. Unterrichtet wird Lydia an der LMS Perg von Mag. Margit Gusenleitner. Als zusätzliche Anerkennung erhielt Lydia im Redoutensaal in Linz von Altlandeshauptmann Dr. Josef Ratzenböck ein Stipendium für ihre weitere künstlerische Ausbildung.



Talentierte Flötistin  
Lydia Küllinger

**Sebastian Kurz** aus der Klasse von Josef Reiter erzielte auf der Diatonischen Harmonika beim 23. österreichischen Wettbewerb für Harmonika einen sehr guten Erfolg.

**Magdalena Durstberger** aus der Klasse von Franz Leonhartsberger wurde für kommenden Herbst im Hauptfach Horn in die Begabtenakademie der Anton Bruckner-Privatuniversität Linz aufgenommen.

Ihre Ausbildung an der Landesmusikschule Perg schlossen in diesem Jahr erfolgreich mit der Prüfung „**Audit of art**“ folgende SchülerInnen ab:

- Magdalena Durstberger** - Horn/Klasse Franz Leonhartsberger
- Clemens Edtbauer** - Horn/Klasse Franz Leonhartsberger
- Robert Wakolbinger** - Akkordeon/Klasse Josef Reiter
- Lisa Kamleitner** - Gitarre/Klasse Dr. Johann Weilguni
- Sarah Reithmayr** - Querflöte/Klasse Catalina Morales Gonzalez, MA
- Lukas Haslinger** - Trompete/Klasse Fritz Heigl

Den Abschluss des laufenden Schuljahres werden wieder Schüler der Jazz/Pop/Rock-Klassen beim **PERGjammed** am **Donnerstag, den 23. Juni 2016**, 19.00 Uhr sowie die **Gestaltung des Gottesdienstes** mit anschließender Kirchen-Matinée am **Sonntag, den 26. Juni 2016**, 11.00 Uhr, in Pergkirchen bilden.

© Dir. Mag. Dr. Johann Weilguni

## Stadtmeisterschaft Tennis Einzel Herren

Das Pfingstwochenende stand ganz im Zeichen der Tennis Herren Einzel Stadtmeisterschaft 2016. 16 Spieler kämpften im k.o.-System um den begehrten Stadtmeistertitel.

Der neue Einzel Stadtmeister 2016 in der Kategorie „Meisterschaftsspieler“ heißt Clemens Reichenberger. In einem sehenswerten und spannenden Finale und vor zahlreichem Publikum setzte er sich nach anfänglichen Schwierigkeiten dann doch noch gegen die Nr. 2 der Setzliste Gregor Peham durch. Den 3. Platz teilen sich Stefan Holzer und Matthias Streifert.

Die Siegerehrung wurde in der Tennishalle Perg von unserem sportlichen Leiter Stefan Koppenberger und unserem Sportreferenten der Stadt Perg Jürgen Egelseder vorgenommen.



v.l.n.r.: Stefan Koppenberger, Gregor Peham, Clemens Reichenberger, Jürgen Egelseder und Matthias Streifert, nicht am Bild: Stefan Holzer

© Mag. Einar Streifert



## EKIZ Kinderhaus Perg

Das Kinderhausteam - unter neuer Leitung von Mag. Marion Wilscher - freut sich wieder auf viele nette Stunden mit euch. Jeder ist herzlich willkommen!

Spielen, singen, turnen, tanzen, musizieren und der Einsatz von allen Sinnen ist genauso wichtig, wie Kontakte zu knüpfen, sich mit Gleichgesinnten austauschen zu können, oder einfach nur ein paar gemütliche oder lustige Stunden zu verbringen.

Am 13. Juli startet ein Geburtsvorbereitungskurs (Hebamme Nicole Holzer), im Anschluss daran findet ein paar Wochen später, ab 14. Oktober 2016, ein Beckenbodentraining (Hebamme Lydia Kastenhofer) statt.

Neben den Baby- und Spielgruppen (siehe Homepage) besteht jeden Dienstag und Freitag Vormittag die Möglichkeit, die Kinder für ein erstes Loslassen in den beliebten Zwergertreff (Alexandra Fichtinger) zu schicken. Am Donnerstag findet wieder der traditionelle Offene Treff (Elfriede Michelcic) für jedermann und ohne Anmeldung statt.

Weiters am Programm stehen „Spaß an Bewegung und Tanz“ mit Barbara Gerersdorfer, „Musikalische Früherziehung“ mit Elisabeth Tausche und „Englisch“ mit Priscilla Aistleitner (native speaker). Erika Kranzl führt interessierte Eltern in die Kunst des Impulsstromens ein. Am 24. September 2016 dazu ein Workshop zum Thema „Mein Kind im 1. Lebensjahr“, in dem es u.a. ums Zahnen, Bauchweh, Schlafen, Loslassen, Stillen, ... geht.

Nähere Information zu all unseren Veranstaltungen unter [www.kinderhaus-perg.at](http://www.kinderhaus-perg.at)

Kontakt:  
Kinderhaus Perg  
Eltern-Kind-Zentrum  
Leharstraße 1a, 4320 Perg, Tel: 07262/53493  
E-Mail: [kinderhaus.perg@aon.at](mailto:kinderhaus.perg@aon.at), [www.kinderhaus-perg.at](http://www.kinderhaus-perg.at)

## Neue Perger Rotkreuz-Ortsstellenleitung

Nach der Neuwahl lud die neue Ortsstellenleitung zum Kennenlernen mit Bürgermeister und Gemeindevertretern aus den Einsatzgemeinden sowie Vertretern der Feuerwehr und Polizei ein.

Nach einer persönlichen Vorstellung des neuen Ortsstellenleiters Peter Breuer und seiner beiden Stellvertreter Kathrin Pilz und Florian Sonnleithner folgte ein allgemeiner Überblick über die Tätigkeiten des Roten Kreuzes der Ortsstelle Perg.

Besonders hervorgehoben wurden die Schnittstellen und die gute Zusammenarbeit mit den Gemeinden und den Einsatzorganisationen. Die Besucher zeigten sich

sehr beeindruckt über die vielfältigen Aufgaben, die von den 350 freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern geleistet werden. Im vergangenen Jahr wurden beispielsweise 387.000 km zurückgelegt, 9.666 Transporte im Rettungs- und Krankendienst durchgeführt und durch Essen auf Rädern über 21.000 Essensportionen ausgeliefert - getreu unserem Motto „Aus Liebe zum Menschen“.



Neue Perger Rotkreuz-Ortsstellenleitung lud zum „meet and greet“

© Christian Geirhofer

## Therapie Team Perg

Seit dem Frühjahr 2016 gehören dem Therapie Team Perg zwei neue Gesichter an:

### DIÄTOLOGIN ELISABETH KRANZL, BSc

bietet Ernährungsberatungen und erstellt Ernährungspläne für Gesunde sowie für Personen mit einer Erkrankung, die eine spezielle Diät erfordert, an. Außerdem gibt es die Möglichkeit für eine BIA-Messungen (= Messung der Körperzusammensetzung), Einkaufsberatung, Kochkursen bzw. Ernährungsvorträgen für Vereine bzw. Firmen.

#### Nähere Informationen unter:

[e.kranzl@therapieteamperg.at](mailto:e.kranzl@therapieteamperg.at), 0650/ 410 51 43

### HEILMASSEURIN UND GEWERBLICHE MASSEURIN MARGARETE HAHN

bietet neben der klassischen Heilmassage und Lymphdrainage auch Craniosacrale Körperarbeit an. Die Craniosacrale Körperarbeit wird nicht nur bei Erwachsenen, sondern auch bei Kindern angewandt und stellt ein Bindeglied zwischen Schulmedizin und Alternativmethoden dar.

#### Nähere Informationen unter:

[m.hahn@therapieteamperg.at](mailto:m.hahn@therapieteamperg.at), 0664/303 18 38



Elisabeth Kranzl



Margarete Hahn

Kontakt:  
Therapie Team Perg,  
Dirnbergerstr. 8,  
4320 Perg  
[www.therapieteamperg.at](http://www.therapieteamperg.at)



## Vergesslichkeit oder Demenz, was nun?

Eine Demenzerkrankung stellt sowohl die Betroffenen als auch ihre Angehörigen vor eine Reihe von Fragen und Herausforderungen. Die Demenzservicestelle Pregarten leistet hierbei Beratung und Hilfe. Der Großteil der Angebote ist kostenlos. Ausschließlich für das regelmäßige Trainingsangebot ist ein Kostenzuschuss zu leisten.

### Wir bieten:

- Informationsarbeit
- Alzheimertelefon (Fragen zu Alzheimer? Rufen Sie uns an!)
- Früherkennung und psychologische Abklärung für alle, die sich Sorgen um ihre Gedächtnisleistung machen
- Training und Förderung für Betroffene (individuell abgestimmt in Gruppen oder im Einzelsetting)
- Beratung für Betroffene und Angehörige
- Regelmäßige Treffen und Vortragsreihen für Angehörige

### Kontakt:

Demenzservicestelle Pregarten  
 Tragweinerstr. 29, 4230 Pregarten  
 Dipl. Sozialarbeiterin Rosa Handlbauer, Tel.: 0664/ 854 66 95  
 E-Mail: rosa.handlbauer@mas.or.at, www.alzheimerhilfe.at

## Naturschau- spiel 2016 – neues Programm – neue Highlights

Oberösterreich ist reich an Naturschauspielen: Majestätisch wie der Dachstein oder bezaubernd wie die Flussperlmuschel. Gespenstisch wie das Ibmer Moor bei Nacht oder grandios wie die Donau. Urtümlich wie die Waldwildnis der Kalkalpen oder bunt wie die Streuobstwiesen. Mit NATURSCHAUSPIEL gelingt es, die Höhepunkte der Tier- und Pflanzenwelt sowie wertvolle Kulturgüter und regionale Traditionen für Jung und Alt vor den Vorhang zu holen.

Der Spielplan ist das Medium, das sehnsüchtig erwartet wird und alle Informationen enthält. Unterhaltsame Stories, hautnahe Porträts der Menschen von NATURSCHAUSPIEL sowie traumhafte Fotos laden zum „Natur erleben“ ein. Dazu gibt es Informationen zu außergewöhnlichen Arten in Oberösterreich, aber auch Buchempfehlungen oder heiße Gastro-Tipps. Und natürlich Einblicke in jede der 100 verschiedenen Touren aus dem aktuellen Programm. Dieser Spielplan ist im Informationsbüro von NATURSCHAUSPIEL und am Gemeindeamt erhältlich.

### Kontakt:

Amt der Oö. Landesregierung, Abteilung Naturschutz,  
 Bahnhofplatz 1, 4021 Linz  
 Tel.: 0732/ 77 20-118 70  
 E-Mail: n.post@ooe.gv.at  
 www.land-oberoesterreich.gv.at  
 in Kooperation mit dem Institut für angewandte  
 Umweltbildung, IFAU Steyr, www.ifau.at.

**DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP**

## Sicher im URLAUB

ZIVILSCHUTZ

Die schönste Zeit im Jahr soll durch nichts getrübt werden - hier einige Tipps, für Ihre Sicherheit im Urlaub:

**Persönliche Vorbereitungen:**

- **Dokumente** – Reisepass, E-Card, Führerschein... nicht vergessen; Kopien hinterlegen
- Rechtzeitig **Impfungen** vornehmen lassen, (je nach Reisezeit)
- **Medikamente** die Sie regelmäßig einnehmen und Reiseapotheke
- **Keinen Hinweis** bzgl. Dauer des Urlaubs auf Anrufbeantworter, Mailbox oder im Internet
- Nicht benötigte **Leitungen** (Gas, Wasser etc.) abdrehen
- An **Gewitter** während der Abwesenheit denken (Sturm, Starkregen...)
- Nachbarn, Bekannte zur Nachschau und um **Postentleerung** bitten

**Wenn Sie mit dem Auto unterwegs sind:**

- Ein **Service** vor Fahrtantritt schützt vor Pannen
- Erste-Hilfe-Box, Feuerlöscher, Lifhammer, Warnweste **kontrollieren**
- Eventuell eine **Reiseversicherung** abschließen
- **Grüne Versicherungskarte** im Ausland (empfehlenswert) und Europäischen Unfallbericht mitnehmen
- **Diebstahlschutz** durch Sperstöcke oder Alarmanlagen
- Keine **Autopläne** und **Wertsachen** im Auto lassen, schon gar nicht sichtbar
- Rechtzeitig **Informationen** über die **Verkehrsbeschränkungen** im jeweiligen Urlaubsland einholen!

**Euronotruf 112**  
Hilfe in allen europäischen Ländern

**NICHT VERGESSEN !**

Zahlungsmittel: Denken Sie an die PIN-Codes für Bankomat und Kreditkarte!

Mobiltelefon: Denken Sie an Ladegerät und PIN-Code!

Fotoausrüstung: Adapter und Ladegerät nicht vergessen!

Buchungsunterlagen: Bahn- oder Fahrtrickets, Flugbestätigung, Krankenversicherungsunterlagen!

Flugreisen innerhalb der EU: Die Beschränkungen von Flüssigkeiten im Handgepäck beachten!

Kopieren Sie Ihre Reiseunterlagen und Personaldokumente und bewahren Sie diese getrennt von den Originalunterlagen auf!

Oder: Einscannen und auf die eigene Mailadresse senden – so können Sie im Bedarfsfall per Internet zugreifen

**Wussten Sie...**

... dass es für die Zivilschutz-Kindersicherheitsplätze ein eigenes Maskottchen gibt? Das Safety-Männchen begleitet den Kindern aber auch in zahlreichen Gruckkorten und Werbemaßnahmen des OÖ Zivilschutzes.

**OÖ Zivilschutz**  
 4020 Linz, Perseusstraße 41  
 Telefon: 0732 65 34 35  
 E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at  
 Homepage: www.zivilschutz-ooe.at



## Ferienprogramm für Kinder

Mit Schulschluss startet in Perg der KIDs Sommerspaß 2016. Das Ferienprogramm unterhält in den Sommermonaten alle Menschen von 6-14 Jahren. Gleich 24 Vereine und Organisationen ermöglichen dieses kurzweilige Sommerprogramm mit 38 Veranstaltungen in Perg und Umgebung. Das Stadtmarketing Perg hat das Programm in der Broschüre „**KIDs Sommerspaß 2016**“ und auf einer eigens gestalteten Website zusammengefasst. Dort findet man auch die Anmeldeformalitäten. Alle Informationen stehen im Internet auf [www.stadtmarketing.perg.at/ferien](http://www.stadtmarketing.perg.at/ferien).



## Bewegungsarena Perg

Der Tourismusverband Perg setzt mit seinen vier Lauf- und Nordic-Walking-Strecken einen Anreiz für die sportliche Aktivität von Gästen und Einheimischen. Die Firma Krückl Bau GmbH unterstützte als Hauptsponsor die Bewegungsarena und als Laufstreckenpartner die Firmen Maschinenring und Gisdat dieses Projekt. Selbst wenn man alleine läuft, kann man sich mit anderen Nutzern der Strecken messen. Das ermöglicht eine Smart-Phone-App der Firma Runtastic. Am einfachsten funktioniert es, wenn man sich innerhalb der Runtastic-App mit dem Stadtmarketing zu befreunden. Mit den vier Lauf- und Walking-Strecken, sechs Wanderwegen und mehreren regionalen Radrouten stehen in und um Perg über 200 km gut markierte Freizeitwege zur Verfügung.



## Sommer-Schnäppchen-Tage

Die Sommer-Schnäppchen-Tage am Freitag, 29. und Samstag, 30. Juli 2016 sind der Höhepunkt des Sommerschluss-Verkaufs im Perger Stadtzentrum. Auch heuer gibt es alles, was vom Sommer bleibt und unbedingt raus muss, zu günstigen Preisen. Am Freitag von 9:00 bis 18:00 Uhr und am Samstag von 9:00 bis 12:00 Uhr werden wieder hunderte Schnäppchenjäger diese Möglichkeit nutzen, um neue Ware billig einzukaufen. Da die Verkaufsflächen der Perger Geschäfte zum Teil auf die Parkplätze vor den Geschäften verlegt werden, empfiehlt das Stadtmarketing Perg die Parkplätze in der Gartenstraße (hinter Hotel Waldhör), der Dirnbergerstraße, des Hinterbachweges oder der Magazinstraße zu nutzen.

## Strudengauer Messe

Der Verein Stadtmarketing Perg präsentiert bei der Strudengauer Messe am 20. und 21. August 2016 das Freizeitangebot und die Einkaufsmöglichkeiten der Stadt Perg. Mit dabei sind einige Betriebe: Annemarie Heimtextilien, Steuerbüro Martin, ÖAMTC-Reisen und HABAU.

„Die Messebesucher interessieren sich für das Angebot in Perg. Wir treffen in Waldhausen viele Bekannte, können jedoch auch Menschen, die noch nicht so oft in Perg waren, auf unsere vielfältigen Angebote aufmerksam machen“, sagt Bgm. Toni Froschauer. Der Perger Messestand in Waldhausen ist zudem ein Treffpunkt, wo sich Besucher zu regionalen Projekten wie Standortmarketing oder Tourismusvernetzung auszutauschen. Abwechslungsreich ist das Unterhaltungsprogramm im Festzelt. So werden „Die Lauser“ und die „alpenyettis“ bei der 41. Strudengauer Messe für heiße Stimmung im Festzelt sorgen. Beim Gewinnspiel gibt es einen VW Polo inkl. 1 Jahr Versicherung im Wert von über 15.000 Euro zu gewinnen.

Webinfo: [www.strudengauermesse.at](http://www.strudengauermesse.at)

**Kontakt:** Stadtmarketing Perg  
Dr.-Schober-Straße 10, 4320 Perg  
Tel.: 07262/ 531 50, E-Mail: [info@stadt.perg.at](mailto:info@stadt.perg.at)  
[www.stadtmarketing-perg.at](http://www.stadtmarketing-perg.at)



# PERGliest 2016

## „Erste Halbzeit“

Der Lesemonat April stand ganz im Zeichen des Kriminalromans. Fünf Autoren und eine Autorin, wie sie unterschiedlicher nicht sein können, bestritten die ersten drei Lesungen dieses Jahres.

Andreas Gruber präsentierte am 1. April seinen spannungsgeladenen Thriller „Racheherbst“. Andreas P. Pittler, der Spezialist für „historische“ Krimis, las aus seinen Büchern „Der göttliche Plan“, „Goodbye“ sowie – kabarettreif – eine Kurzgeschichte aus „Wiener Bagage“.



Für den Welttag des Buches am 23. April haben sich die PERGliest-Verantwortlichen etwas Besonderes einfallen lassen. Bei der Kriminacht unter dem Titel „Vier Autoren und noch mehr Morde“ lasen der Perger Ernst R. Schögl, die aus Ried in der Riedmark stammende Eva Reichl, der Linzer Thomas Buchner, der am BORG Perg maturiert hat und seinen Erstling „Der Fall Schinagl“ präsentierte sowie der Schwanenstädter Herbert Dutzler, den die PergerInnen schon seit Jahren kennen. Dutzler las aus seinem letzten Gasperlmair-Krimi „Der letzte Applaus“ und überraschte die Besucher mit einer Geschichte im Zillertaler-Dialekt aus seinem Kurzgeschichtenbuch „Bär im Bierkrug, Gott und Teufel“. Dass der Saal und Vorplatz des Kultur-Zeughauses ganz im „Tatort-Look“ dekoriert waren, hat sicher zum Erfolg dieser Kriminacht beigetragen.

Mit abwechslungsreichen Texten überraschten die Vortragenden des Literaturkreises PromOtheus bei der Lesung am 11. Mai unter dem Motto „Mit der Kraft des Einhorns“. Das Wappentier der Stadt Perg, derzeit in aller Munde, weil es nicht mehr dort steht, wo wir es schon gewöhnt waren, inspirierte zu phantasiereichen Märchen und Geschichten. Die nachgestellte Gemeinderatssitzung bildete den humorvollen und doch zum Nachdenken anregenden Abschluss.



Zu einem ernsthaften Versuch die Geheimnisse des Bieres zu ergründen, luden die Mitglieder des Vereins Steinbrecherhaus und des Heimat- und Museumsvereins am 25. Mai im Rahmen einer „Bierlesung“ ein. Im gemütlichen Ambiente des Steinbrecherhauses präsentierten Julia Beyerl, Wolfgang Erhart und Gerhard „Bütz“ Pilz ihre Erkenntnisse diesen besonderen Gerstensaft betreffend.



## „Zweite Halbzeit“

Im Herbst geht es weiter mit der Perger Schreibwerkstatt, wo am 7. September 2016 deren Mitglieder rund um Gerhard „Bütz“ Pilz zu einem literarischen Rundgang durch unsere Stadt einladen. Am 21. September 2016 findet zum ersten Mal eine Lesung im Hotel Waldhör statt. Vier AutorInnen aus verschiedenen Genres gestalten diesen regionalen Leseabend. Freuen Sie sich auf Josef Maria Hader aus Naarn, Otto Tremetzberger aus Mauthausen, Brigitta Huemer aus Gmunden und Sarah Sax aus Bad Zell.

Mit der mittlerweile über die Grenzen Österreichs hinaus bekannten Schriftstellerin Judith W. Taschler, die 2014 den Friedrich Glauser Preis gewonnen hat, beschließt PERGliest seine Veranstaltungsreihe für 2016. Judith Taschler wird aus ihrem fünften Roman „Bleiben“ sowie aus „Die Deutschlehrerin“ und „Roman ohne U“ lesen. Freuen Sie sich auf ein Leseerlebnis – „sprachlich virtuos wie ein kleines Kammerstück“ – wie in einer Kritik zu lesen ist.

Mehr Informationen unter [www.pergliest.at](http://www.pergliest.at)





Der Verein X-Event veranstaltet das  
**2. Perger Bier und Kulinarikfest.**

Genießen Sie über 100 verschiedene Biere in der Perger Innenstadt. Dazu werden kulinarische Köstlichkeiten angeboten.

Auf zwei Bühnen gibt es Live Musik. Für unsere kleinen Gäste gibt es ein umfangreiches Rahmenprogramm, zB Entenrallye auf der Naarn.

Die erste Perger Bierkönigin wird gewählt.

Für Bierdeckelsammler gibt es heuer wieder eine Sonderedition.

Infos zu allen Programmpunkten und Mitwirkende finden Sie auf unserer Homepage.  
[www.xevent.cc](http://www.xevent.cc)

## Spannung pur in der Perger Innenstadt

Die am Samstag, 16. Juli 2016 stattfindende 42. Internationale OÖ. Keine Sorgen Juniorenradrundfahrt hat sich in den vergangenen Jahren als fixer Bestandteil im Radsportkalender etabliert.

Das Perger Rennformat findet nahe am Zuschauer statt und garantiert somit auch äußerst spannende Duelle am Hauptplatz. Die Kombination aus Ebene und Hügel-land im Mühlviertel macht den einzigartigen Reiz der Radsportregion Perg aus und somit zur perfekten Rad-destination.

Diese Radsportveranstaltung zählt europaweit zu den großen Klassikern und war auch schon Sprungbrett für viele heimische Radasse. Für die Förderung ihrer Talente bietet die Juniorenradrundfahrt die besten Voraussetzungen.

### Zeitplan:

13.30 – 17.00 Uhr	Einzelzeitfahren Radclub Perg
14.00 Uhr	Fahrerpräsentation
ca. 16.00 Uhr	Start der Juniorenradrundfahrt
ca. 17.30 Uhr	1. Zieldurchfahrt der Juniorenradrundfahrer
ca. 18.15 Uhr	2. Zieldurchfahrt der Juniorenradrundfahrer
ca. 18.50 Uhr	Zieleinlauf anschließend Siegerehrung

Die Bezirksstadt steht somit tagsüber ganz im Zeichen des Radsports. Abgerundet wird das Radspektakel durch das Zeitfahren des Radclubs Perg und der Zielankunft der Internationalen OÖ. Juniorenradrundfahrer. Anschließend wird die Bike Party am Hauptplatz einen würdigen Rahmen für die Siegerehrung darstellen.

Wir heißen alle FahrerInnen in Oberösterreich herzlich willkommen und wünschen einen erfolgreichen und un-fallfreien Verlauf der Rundfahrt.

### Bitte Verkehrssperren beachten!




**JUMP**  
Sport und Bewegung  
für Kinder von 6-10 Jahren

**Fam**  
oöfam Bezirksverband

Samstag,  
**13.08.2016**  
16.00-18.00 Uhr,  
Sportanlage DSG Union Pergkirchen

Geschicklichkeitsstaffel, Slackline, Ballspiele und jede Menge Spaß & Action warten beim Sport- und Bewegungsfest für Kinder – veranstaltet vom Familienreferat gemeinsam mit der Sportunion Pergkirchen.

Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung von 01.07.2016 bis 10.08.2016 auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at)

DSG Union Pergkirchen, oöfam, Oberösterreichische, Familienreferat, Sportunion Pergkirchen

## Veranstaltungsvorschau:

### STADTMEISTERSCHAFTEN



Stadtmeisterschaft  
**Faustball**  
2. Juli 2016  
ASKÖ-Sportanlage



Stadtmeisterschaft  
**Tennis Einzel (Damen, Herren, Herren-Hobby, Senioren)**  
19. Juli bis 3. Sept. 2016  
Tennisanlage des TV-Perg

Stadtmeisterschaft  
**Beachvolleyball**  
30. Juli 2016  
Waldbad und Freibad

Stadtmeisterschaft  
**Tennis Doppel**  
10. September 2016  
Tennisanlage des TV-Perg

### PERGjammed Termine

- Donnerstag, 7. Juli 2016, 19.00 Uhr  
Gh. Emhofer, Wirt in Auhof
- Donnerstag, 21. Juli 2016, 19.00 Uhr  
Hauptplatz
- Donnerstag, 4. August 2016, 19.00 Uhr,  
Gasthaus Mitterlehner, Südstadtwirt

### Volksmusik im Steinbrecherhaus

- Donnerstag, 30. Juni 2016, 19.00 Uhr  
Donnerstag, 14. Juli 2016, 19.00 Uhr  
Donnerstag, 28. Juli 2016, 19.00 Uhr

im Steinbrecherhaus, Mühlsteinstraße 43  
... ein abwechslungsreiches Programm  
mit heimischen Musikanten  
... einfach kommen und mitspielen/mitsingen.



### Sprechtage Pensionsversicherungsanstalt

Montag, 4. Juli 2016, Montag, 11. Juli 2016  
Montag, 18. Juli 2016, Montag, 1. August 2016  
Montag, 8. August 2016, Montag, 5. Sept. 2016  
Montag, 12. Sept. 2016, Montag, 19. Sept. 2016  
**jeweils von 8-14 Uhr**

Gebietskrankenkasse, Gartenstraße 14, 4320 Perg  
Telefonische Voranmeldung erforderlich!  
Tel.: 05/7807-273900

### Termine zur Projektberatung in gewerbebehördlichen Betriebsanlageverfahren

Montag, 4. Juli 2016, Montag, 18. Juli 2016  
Montag, 1. August 2016, Freitag, 19. August 2016,  
Montag, 29. August 2016, Montag, 12. Sept. 2016,  
Montag, 26. Sept. 2016

Anmeldung: Bezirkshauptmannschaft Perg,  
Tel.: 07262/551 67-401 oder -402.

### Sprechtage in Kranken-, Unfall-, Pensionsversicherungs- und Beitragsangelegenheiten

#### Sozialversicherungsanstalt der Bauern – Regionalbüro Oberösterreich

Mittwoch, 6. Juli 2016  
Mittwoch, 3. August 2016  
Mittwoch, 7. September 2016  
**jeweils von 8-12 Uhr**

Bezirksbauernkammer Perg,  
Fadingerstraße 13, 4320 Perg  
Anmeldung erbeten unter: Tel.: 0 732 / 76 33 - 4315

### Bildungsberatung für Erwachsene

Kostenlose und individuelle Information und Einzelberatung in Fragen zu:

- Berufliche Aus- und Weiterbildung
- Nachholen von Schul- und Lehrabschlüssen
- Studienberechtigungsprüfung
- Berufsreifeprüfung
- Förderungsmöglichkeiten

#### Termine:

Dienstag, 12. Juli 2016  
Dienstag, 2. August 2016  
Dienstag, 16. August 2016  
Dienstag, 20. Sept. 2016  
**jeweils von 15-17 Uhr**

Anmeldung: Arbeiterkammer Perg,  
Hinterbachweg 3, 4320 Perg, Tel.: 050/6906-4711

## Für Schachfreunde!

**jeden Dienstag ab 18 Uhr**

Galerie im Zeughaus (Eingang Töpferweg)

Für alle, die sich für das Spiel der Könige interessieren.  
Auch für Anfänger.

Besprechung

## Bauverhandlungstermine 3. Quartal 2016

Dienstag, 12. Juli 2016  
Dienstag, 9. Aug. 2016  
Montag, 22. Aug. 2016

Der bautechnische Amtssachverständige **TAR Ing. Wolfgang Preschl** steht zu vorstehenden Terminen für Bauberatungen zur Verfügung. Um vorherige telefonische Terminvereinbarung (**Telefon 07262/52255 DW 34 - Frau Waltraud Fröschl**) und Vorlage der Unterlagen bis spätestens eine Woche vor dem jeweiligen Bauverhandlungstermin wird gebeten!

## Anwaltliche Sprechtage jeweils 16.30 bis 17.30 Uhr

Stadtamt Perg, Sitzungssaal, Erdgeschoß

**Donnerstag,  
8. September 2016  
Mag. Michael Poduschka**

Anmeldung: 07262/52255-15  
Madeleine Langzauner

## Sachkundenachweis - Retrievertreff

**Termin:** Mittwoch, 7. September 2016  
um 19.00 Uhr beim Wirt  
in Zeitling (GH Froschauer)  
Zeitling 3, 4320 Perg

**INFOS:** Telefonische Anmeldung erbeten:  
0 72 62 / 570 43

## Sachkundenachweis - Hundeschule Perg

**Termin:** Mittwoch, 21. September 2016  
um 19.00 Uhr, im Vereinsheim  
Machlandstraße 80  
4320 Perg

**INFOS:** www.hundeschuleperg.at  
oder  
Mobil:  
0650 / 415 03 44



## Termine Elternschule

**Montag, 3. Oktober 2016**

Entwicklung des Kindes bis zum 2. Lebensjahr (1. Vortrag)

**Mittwoch, 5. Oktober 2016**

Entwicklung des Kindes bis zum 2. Lebensjahr (2. Vortrag)

**Montag, 10. Oktober 2016**

Entwicklung des Kindes bis zum 4. Lebensjahr (1. Vortrag)

**Mittwoch, 12. Oktober 2016**

Entwicklung des Kindes bis zum 4. Lebensjahr (2. Vortrag)

**Montag, 19. Oktober 2016**

Entwicklung des Kindes bis zum 6. Lebensjahr (1. Vortrag)

**Mittwoch, 24. Oktober 2016**

Entwicklung des Kindes bis zum 6. Lebensjahr (2. Vortrag)

**Beginn: jeweils 19.30 Uhr**

**Ort: Kinderhaus Perg, Leharstraße 1a**

**Kontakt: KINDERHAUS PERG**

Eltern-Kind-Zentrum

Leharstraße 1a, 4320 Perg, Tel. +43 7262 / 534 93

E-Mail: kinderhaus.perg@aon.at, www.kinderhaus-perg.at

## Stammtisch für pflegende Angehörige



**Wann:**

Jeden zweiten Dienstag im Monat,  
beginnend mit dem 13. Sept. 2016,  
von 14:00 bis 16:00 Uhr.

**Wo:**

Veranstaltungsraum im Betreubaren  
Wohnen der Volkshilfe Schwertberg,  
Heimstätteweg 2, Untergeschoß

ERFAHRUNGEN  
GLEICHGESINNTER

Angesprochen sind alle pflegenden Personen, vor  
allem auch Angehörige von Demenzerkrankten, die  
interessiert sind, sich in einer Gemeinschaft  
austzutauschen!

FACHLICHE  
INFORMATIONEN

Nützen Sie die Möglichkeit des Erfahrungsaustausches  
mit Gleichgesinnten und nehmen Sie regelmäßig eine  
„Auszeit“.  
Die Betroffenen können in dieser Zeit im Tageszentrum  
betreut werden (Kostenbeitrag € 10,-).

WEITERE  
UNTERSTÜTZUNG

Die Teilnahme am Stammtisch ist kostenlos!

VERTRAULICHE  
ATMOSPHERE

**Stammtischleiterinnen sind:**  
DGKS Angelika Alkin  
FSB „A“ Rosmarie Radmüller

GEMEINSAME  
AKTIVITÄTEN

Eine Kooperation der Gesunden Gemeinde  
Schwertberg, Perg, Ried, Mauthausen



**volkshilfe.**  
PERG

# Herzlichen Glückwunsch!

## 75. Geburtstag

**Erna Köngishofer**, Schwemmplatzstraße 24  
**Günter Meierl**, Greiner Straße 9  
**Margit Auböck**, Linzerstraße 48a  
**Rosa Kastner**, Stelzhamerstraße 14/1  
**Karl Schaumberger**, Dr.-Ehrentraut-Straße 15  
**Sieglinde Kastl**, Unterfeld 36  
**Frieda Wiesinger**, Schererweg 12  
**Anneliese Eichler**, Naarner Straße 36/1  
**Johann Frei**, Machlandstraße 4/1  
**Anna Rathgeb**, Schererweg 1/2  
**Hermine Schweiger**, Tobra 2/1  
**Ingeborg Reichart**, Auhof 25  
**Monika Mayer**, Mitterberg 53  
**Maria Mayr**, Lebinger Straße 14/2  
**Brigitte Schwarz**, Heustraße 52/7  
**Josef Fröschl**, Unterfeld 10/4  
**Gertrude Raffezeder**, Lanzenberg 11a  
**Mag. Elsa Ladenbauer**, Dirnbergerstraße 3/1  
**Markus Eder**, Naarntalstraße 42/1  
**Ingrid Enengl**, Erlenweg 7/2  
**Adolf Schaurhofer**, Zaubertal 30

## 80. Geburtstag

**Herbert Ebenhofer**, Grillparzerstraße 5/1  
**Johann Brauneis**, Severinweg 5  
**Herta Holzer**, Ziehberg 10  
**Anna Jung**, Naarntalstraße 20  
**Zäzilia Beierling**, Münzbacher Straße 26/1  
**Maria Hann**, Severinweg 5  
**Maria Gaisberger**, Mitterberg 41/1

## 85. Geburtstag

**Rosa Freinschlag**, Feldstraße 10/1  
**Christine Emhofer**, Auhof 6  
**Berta Primetzhofer**, Heustraße 45/44  
**Christine Hochgatterer**, Lebinger Straße 8a/2  
**Rupert Holzer**, Pergkirchen 9  
**Berta Wagner**, Tobra 11/2

## 90. Geburtstag

**Frieda Aumayer**, Haydnstraße 17/1  
**Franz Frauendorfer**, Linzerstraße 6/1  
**Maria Gruber**, Fadingerstraße 4  
**Rudolf Laimer**, Leharstraße 3

## 95. Geburtstag

**Elisabeth Bareiß**, Severinweg 5  
**Christine Huber**, Gartenstraße 30/2  
**Maria Schenk**, Severinweg 5

## Goldene Hochzeit

**Paula und Wilhelm Huber**, Stifterstraße 9/9  
**Helga und Josef Lachmayr**, Zeitling 7  
**Rosa und Karl Hold**, Naarntalstraße 18/1

**Maria und Josef Heiml**, Tobra 27/1  
**Hermine und Karl Grammer**, Lehenbrunn 54  
**Anna und Ludwig Rathgeb**, Schererweg 1/2  
**Herta und Johann Hofstädter**, Karl-Mayr-Straße 15/2

## Diamantene Hochzeit

**Elfriede und Johann Edthaler**, Zeitling 58

## Eiserne Hochzeit

**Martha und Maximilian Bruckner**, Lawogstraße 1/1/7

## Stadt PERG ehrte Gemeinderäte und Vereinsfunktionäre für ihr Engagement

Mit einem Festakt ehrte die Stadtgemeinde Perg am Freitag, 29. April 2016 beim Wirt in Auhof verdiente Gemeindevandatare und Vereinsfunktionäre. In Anwesenheit von Vertretern des öffentlichen Lebens hielt Bürgermeister Froschauer die Laudatio.

Den **Ehrenring der Stadt Perg** erhielt **RUDOLF Kling** für seine Verdienste in der Perger Wirtschaft.

Die **EHRENNADEL in Gold** erhielten Karl EBENHOFER (SP) Wolfgang ERHART (VP), Johann RABL (SP), Klaus WOLLHOFEN (VP).

Mit der **EHRENNADEL in Silber** wurden Manuela DATZINGER (SP), Dinesh MARAR (VP), Georg LINK (langjähriger Obmann des Pensionistenverbandes) ausgezeichnet.

Die **EHRENNADEL in Bronze** ging an Stefan EHRENTAUT (VP), Ulrike HIEMETSBERGER (SP), Franz HOLZER (VP), Petra KÖNIGSHOFER (VP), Sandra KRANZL (VP), Michael PEHAM (VP) und Judith VALTL (SP).

Für die musikalische Umrahmung sorgte das Trio Acustica mit Gertraud und Christian Seitlberger und Reinhard Reiter.



Weitere Fotos finden Sie auf [www.gemeindejournal.at](http://www.gemeindejournal.at) – Festakt Ehrungen.



# Verschönerungs- und Stadtentwicklungsverein

Der Verschönerungs- und Stadtentwicklungsverein berichtet:

Die Bienenweide mit 611 Stück Pflanzen im Stefaniehain auf der Böschung vor dem Erdstall sind im April gepflanzt und das Erdreich im Mai mit Häcksel von uns abgedeckt worden.

Diese Arbeit geschah in Zusammenarbeit mit dem Imkerverein, Obst- und Gartenbauverein, Siedlerverband und starker finanzieller Beteiligung der Stadtgemeinde. Bienenweiden deshalb, weil wissenschaftlich festgestellt wurde, dass nach dem Abblühen der Linden viele von Nektar lebende Insekten, in erster Linie Hummeln, verhungert, tot darnieder liegen.

Daher haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, ab Mai, Juni bis in den Herbst blühende Pflanzen und Bäume zu setzen und damit den Nektarmangel etwas auszugleichen.

In der Böschung des Steinbrecherhauses zum Hinterbach haben wir auch bereits sieben verschiedene Bienenweideebäume gepflanzt.

Viele von Nektar lebende Insekten, Bienen, Hummeln, Schmetterlinge usw. können dadurch überleben, wir selbst können sich an den Blüten und deren Duft erfreuen und die Bienen werden es mit viel und süßem Honig danken.



**ASIATISCHER LAUBHOLZBOCKKÄFER**

LAND OBERÖSTERREICH

**Baumschädling bedroht heimische Laubhölzer!**

Der Asiatische Laubholzbockkäfer (ALB) ist ein gefährlicher Laubholzschädling, der trotz entsprechender Importkontrollen auch bei uns in Europa immer wieder mit unzureichend behandeltem Verpackungsholz, insbesondere mit Steinlieferungen aus dem südostasiatischen Raum, eingeschleppt wird.

Bei uns befällt er nahezu alle heimischen Laubgehölze. Bei starkem Befall bringt er gesunde Bäume innerhalb weniger Jahre zum Absterben. In der EU gilt daher der für unsere Laubgehölze äußerst gefährliche ALB als **Quarantäneschädling**, der zwingend zu bekämpfen ist.

Da in Oberösterreich schon drei Mal ein Befall durch den ALB festgestellt wurde, soll nun die weitere Ausbreitung durch eine gezielte Suche verhindert werden.

Die Behörden sind dazu auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen.

**SO KÖNNEN SIE HELFEN**

Überprüfen Sie, ob Laubgehölze (Bäume und Sträucher) auf Ihrem Grundstück befallen sind:

Erkennungsmerkmale

- nur frisches Laubholz (bevorzugt Ahorn, Roßkastanien, Weiden und Pappeln) mit einem Durchmesser ab 2 - 3 cm werden befallen
- kreisrunde Ausbohrlöcher Durchmesser 1 - 1,5 cm, Bohrspäne, Larvenfaßgänge, Larven
- Käfer 20 - 35 mm groß, glänzend schwarz, ca. 20 unregelmäßig verteilte weiße Flecken auf den Flügeldecken, schwarze Fühler mit 1,5 bis 2,5-facher Körperlänge

Nähere Infos im Internet unter:  
[www.land-oberoesterreich.gv.at](http://www.land-oberoesterreich.gv.at) unter Themen > Land- und Forstwirtschaft > Forstdienst > Forstschutz

**BITTE MELDEN**

Bei Verdacht bitte rasch **Meldung an das Gemeindeamt** (das die Meldung umgehend der zuständigen Bezirksforstinspektion der Bezirkshauptmannschaft zur Abklärung weiterleitet).

Jeder Verdachtsmeldung wird nachgegangen und jeder Verdacht wird abgeklärt.

Je früher ein Befall erkannt wird, desto wirksamer, rascher und effizienter sind die Bekämpfungs- und Ausrottungsmaßnahmen.

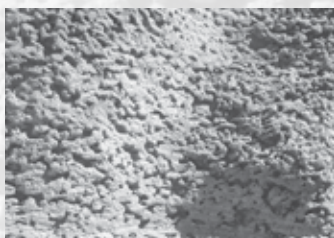


## DAS WC IST KEIN MISTKÜBEL

Diese Stoffe gehören nicht ins WC:	Mögliche Schäden:	Wohin damit?
 <p><b>Hygieneartikel:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Binden/Tampons/Windeln</li> <li>• Waffelstäbchen</li> <li>• Slipenlagen</li> <li>• Präservative</li> <li>• Pflaster</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verstopfen die Kanäle</li> <li>• Führen zu unangenehmen Gerüchen</li> <li>• Verstopfen Pumpen und beschädigen Maschinen in der Kläranlage</li> <li>• Verursachen Mehrkosten</li> </ul>	<b>Restmülltonne</b>
 <p><b>Kosmetikartikel:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kosmetik-, Feuchttücher</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verstopfen Pumpen und beschädigen Maschinen in der Kläranlage</li> <li>• Verursachen Mehrkosten</li> </ul>	<b>Restmülltonne</b>
 <p><b>Textilien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Strumpfhosen</li> <li>• Unterwäsche</li> <li>• Schuhe etc.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verstopfen Pumpen und beschädigen Maschinen in der Kläranlage</li> </ul>	<b>Restmülltonne oder Altkleidersammlung</b>
 <p><b>Giftstoffe:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Medikamente</li> <li>• Pflanzenschutzmittel</li> <li>• Pestizide</li> <li>• Desinfektionsmittel</li> <li>• Abflussreiniger</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verschlechtern die Reinigungsleistung der Kläranlage</li> <li>• Schadstoffe gelangen ungeklärt in die Gewässer</li> <li>• Belasten die Umwelt</li> </ul>	<b>Alt- und Problemstoffsammelzentrum (ASZ) oder zurück in den Fachhandel</b>
 <p><b>Stör- und Zehrstoffe:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Farben/Lacke</li> <li>• Zement/Mörtel/Bauschutt</li> <li>• Mineralöle</li> <li>• Säuren und Laugen</li> <li>• Chemikalien</li> <li>• Akkus/Batterien</li> <li>• Lösungsmittel</li> <li>• Wasch- &amp; Reinigungsmittel</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bilden hartnäckige Ablagerungen</li> <li>• Stören die Abwasserreinigung</li> <li>• Werden nur schwer abgebaut</li> <li>• Belasten die Umwelt</li> </ul> <p><b>TIPP:</b> Bei Waschmittel darauf achten, dass diese biologisch abbaubar sind!</p>	<b>Alt- und Problemstoffsammelzentrum (ASZ) oder zurück in den Fachhandel</b>
 <p><b>Speisereste:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Essensreste</li> <li>• Speiseöle, Frittierfett</li> <li>• Verdorbene Lebensmittel</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geben Ratten zusätzlich Nahrung</li> <li>• Verkleben und verstopfen die Kanäle</li> </ul>	<b>Essensreste: Biomülltonne, Kompost</b> Speiseöle/Fette: Öl
 <p><b>Scharfe Gegenstände:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rasierklingen</li> <li>• Spritzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gefährden die Mitarbeiter von Kläranlagen und Kanalbetrieb</li> </ul>	<b>Alt- und Problemstoffsammelzentrum (ASZ)</b>
 <p><b>Sonstiges:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Katzenstreu</li> <li>• Zigarettenkippen</li> <li>• Flaschenverschlüsse</li> <li>• Kleintiermist</li> <li>• Tierkadaver</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verstopfen Kanäle</li> <li>• Führen zu unangenehmen Gerüchen</li> <li>• Aufwändige Entfernung in der Kläranlage</li> <li>• Verursachen Mehrkosten</li> </ul>	<b>Restmülltonne</b>  Tierkadaver: Tierkörperverwertung



HEIMATVEREIN PERG im



# Die Wallseer Mühlsteinbrecher

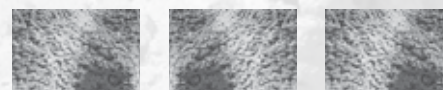
Nicht nur in Perg, auch in Wallsee wurden seit Jahrhunderten Mühlsteine gebrochen. In einem Steinbruch, von insgesamt drei, sieht man die gleichen Abbauspuren wie bei uns im Schererbruch. Dieser Steinbruch befindet sich im Schlossgraben und ist nicht öffentlich zugänglich. Im Vorjahr hatten wir die Gelegenheit, mit der Erlaubnis der Familie Habsburg, den sehr sehenswerten Mühlsteinbruch zu besichtigen. Leider gibt es dazu nur wenige schriftliche Unterlagen. Wir wissen, dass bis zu Beginn des 1. Weltkrieges Mühlsteine abgebaut und zum Teil von der Firma Fries, Burgholzer & Co von Perg aus vertrieben wurden. Von Herrn Dr. Willibald Katzinger, Historiker und früherer Direktor des Nordico, haben wir die Zechordnung der Steinbrecher von „Nidern Wallsee“ aus 1520 erhalten. Darin bestätigen die Markttrichter den Mühlsteinbrechern deren Zunftordnung. Für uns Perger ist dieses Dokument „sensationell“, da es 62 Jahre älter ist als die Perger Zunftordnung, die 1582 von Kaiser Rudolf II ausgefertigt wurde. In der Wallseer Urkunde sind sehr ähnliche Bestimmungen wie in der Perger enthalten.

Eine ist für uns von ganz besonderem Interesse, die bislang früheste Erwähnung der Perger Mühlsteinbrecher! Im 11. Artikel heißt es wörtlich:

„Es soll auch khain maister khain perger müllstein nicht her genn Walssee füeren noch hie nider legen darmit der pruch hie dardurch nit gelezt noch geergert wer“.

Dieser Artikel sagt uns, das schon 1520 die Perger Mühlsteine von solcher überregionale Bedeutung und Qualität waren, dass die Wallseer diese „Konkurrenzklausel“ ihrer Zunft auferlegt haben.

Für uns vom Steinbrecherhaus ist dies Motivation, in der Geschichte der Mühlsteine und Mühlsteinbrüche weiter zu forschen.



# MACHLAND-BADEWELT

# PERGER BADESPASS

## Freibad

Öffnungszeiten:  
geöffnet nur bei Schönwetter  
täglich von 9.00 bis 20.00 Uhr



- Gesamtwasserfläche: 1.140 m<sup>2</sup>
- Wasserrutsche 50 m
- Breitwasserrutsche 15 m
- Sprunganlage 1 und 3 m
- Strömungskanal
- Bodenblubber
- behindertengerechter Einstieg
- Kinderbecken mit Wasserfall
- Pavillon zum Wickeln
- kleiner Kinderspielplatz
- Beachvolleyballplätze
- Tischtennistische
- Trampolinanlage
- Massagebank

Machlandstraße 47  
4320 Perg  
Tel.: 07262 / 584 22-0  
Mail: badewelt@perg.at

# Sonn- und Feiertagsdienste in Perg

Für dringliche ärztliche Hilfeleistung bei akuten Erkrankungen  
oder Verletzungen rufen Sie den hausärztlichen Notdienst  
**unter der Telefonnummer 141.**

**Dr. Gebetsberger**  
Naarner Str. 64, Perg  
Tel. 07262/57001

**Dr. Lettner**  
Naarner Str. 17, Perg  
Tel. 07262/58344

**Dr. Haider**  
Linzer Str. 22, Perg  
Tel. 07262/52566

**Dr. Schatz**  
Bahnhofstr. 33, Perg  
Tel. 07262/53768

**Dr. Schober**  
Pflegerstr. 11, Windhaag  
Tel. 07264/4844

**Dr. Königseder**  
Baumgartenberg Nr. 55  
Tel. 07269/2050

**Dr. Leonhartsberger**  
Hörstorf 100, Mitterkirchen  
Tel. 07269/8444

**Dr. Hintz**  
Schulstr. 11, Münzbach  
Tel. 07264/4512

**Dr. Stegfellner**  
Perger Str. 26, Naarn  
Tel. 07262/58385



## Apothekenkalender

### 3. Quartal 2016

Die Bereitschaft der angeführten Apotheken beginnt  
jeweils am Samstag 12.00 Uhr und endet am folgenden  
Samstag um 8.00 Uhr (falls der Samstag ein gesetzlicher  
Feiertag ist, findet der Turnuswechsel am Freitag  
um 18.00 Uhr statt).

**Apotheke = Perg I „Zur heiligen Dreifaltigkeit“**  
Verlassenschaft nach Mag. Valentin Ladenbauer  
4320 Perg, **Herrenstraße 10**  
Telefon 07262/52317

**Apotheke = Perg II „Machlandapotheke“**  
Verlassenschaft nach Mag. Valentin Ladenbauer  
4320 Perg, **Naarner Straße 77**  
(Einkaufszentrum) Telefon 07262/52927

**Mariahilf Apotheke**  
Mag. Michael Aichberger  
4310 Mauthausen, **Poschacherstraße 2** (Donaupark)  
Telefon 07238/2228

**Apotheke „St. Georgen Apotheke“**  
Mag. Helga Löser KG  
4222 St. Georgen/Gusen, **Färbergasse 5**  
Telefon 07237/2614

**Christophorus Apotheke**  
4311 Schwertberg, **Marktplatz 3**  
Telefon 07262/61180

**Steyregg Apotheke**  
4221 Steyregg, **Linzer Straße 16b**  
Telefon 0732/640742

25. 6. – 2. 7. **PERG - Naarner Str. 77 / Steyregg**

2. 7. – 9. 7. **SCHWERTBERG**

9. 7. – 16. 7. **PERG - Herrenstraße 10 / St. Georgen/Gusen**

16. 7. – 23. 7. **MAUTHAUSEN**

23. 7. – 30. 7. **PERG - Naarner Str. 77 / Steyregg**

30. 7. – 6. 8. **SCHWERTBERG**

6. 8. – 13. 8. **PERG - Herrenstraße 10 / St. Georgen/Gusen**

13. 8. – 20. 8. **MAUTHAUSEN**

20. 8. – 27. 8. **PERG - Naarner Str. 77 / Steyregg**

27. 8. – 3. 9. **SCHWERTBERG**

3. 9. – 10. 9. **PERG - Herrenstraße 10 / St. Georgen/Gusen**

10. 9. – 17. 9. **MAUTHAUSEN**

17. 9. – 24. 9. **PERG - Naarner Str. 77 / Steyregg**

24. 9. – 1. 10. **SCHWERTBERG**

**IMPRESSUM:** Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Perg, Hauptplatz 4, 4320 Perg. Redaktion: Stadtgemeinde Perg, (07262) 52255-0.

Internet: www.perg.at - E-mail: stadttamt@stadt.perg.at - Druck: Offsetdruck Neudorhofer, 4360 Grein, Breitenangerstr. 4 - Verlagspostamt: 4320 Perg - Herstellungs- und Erscheinungsort: 4320 Perg

**Redaktionsschluss für nächste Ausgabe:** 26. August 2016 - nächste Ausgabe: Erscheinungszeitraum - Ende September 2016.